

Stadt Anzeiger



Mittwoch, den 8. Mai 2013
Jahrgang 4 · Nummer 5



Allstedter Musiktage

SAMSTAG, 25. Mai 2013 - 19.30 Uhr

Kammerechor der Schlosskapelle Saalfeld
mit Werken von Schütz bis Mendelssohn - Bartholdy
Leitung: Klaus Peter Marquard

MITTWOCH, 29. Mai 2013 - 19.30 Uhr

Orgelkonzert
"La notte" - Klänge der Nacht
Michael Goede (Bochum - Stiepel)
an der Orgel

SONNTAG, 02. Juni 2013 - 17.00 Uhr

Von Klassik bis Swing - von G. F. Händel bis L. Anderson
Musik f. Streichquartett u. Harfe
mit dem Quartett d. Kammer Akademie Halle u.
Andreas Wehrenpfennig Staatskapelle Halle - Harfe

mit freundlicher Unterstützung der

Sparkasse
Mansfeld-Südharz

Stadtkirche St. Johannis, Allstedt

Information unter: 034652/67534 - Freier Eintritt; um Spende wird gebeten

Amtsblatt der Stadt Allstedt

mit den Ortsteilen Beyernaumburg, Einsdorf, Einzingen, Emseloh, Holdenstedt, Katharinenrieth, Klosternaundorf,
Liedersdorf, Mittelhausen, Niederröblingen, Nienstedt, Othal, Pölsfeld, Sotterhausen, Winkel, Wolferstedt

Stadt Allstedt

Forststraße 9
06542 Allstedt
Internet Adresse: www.allstedt.info
E-Mail -Adresse: info@allstedt.info

Öffnungszeiten der Verwaltung

allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt:

Dienstag	von	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von	13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	von	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Struktur der Verwaltung

Forststraße 9 in Allstedt

Tel.-Nr. 03 46 52/86 40

Bürgermeister		Tel. 03 46 52/8 64 13
Sekretariat	Frau Hoffmann	Tel. 03 46 52/8 64 10
Personal	Frau Schnetter	Tel. 03 46 52/8 64 12
Fax		Tel. 03 46 52/8 64 14

Fachbereich 1

Fachbereichsleiter	Frau Kögel	Tel. 03 46 52/8 64 11
SGL Finanzen -	Frau Wirth	Tel. 03 46 52/8 64 23

Geschäfts- und Anlagen-		
buchhaltung	Frau Milde	Tel. 03 46 52/8 64 21
	Frau Benkenstein	Tel. 03 46 52/8 64 27
Vollstreckung	Frau Unger	Tel. 03 46 52/8 64 28

Zahlungsverkehr		
und zentrale		
Buchhaltung	Frau Scholz	Tel. 03 46 52/8 64 26
	Frau Gehlmann	Tel. 03 46 52/8 64 25

Steuern	Frau Rebhahn	Tel. 03 46 52/8 64 29
Soziales	Frau Scholz	Tel. 03 46 52/8 64 17
Politische Gremien	Frau Stadermann	Tel. 03 46 52/8 64 16
Jugendarbeit	Frau Gröbner	Tel. 03 46 52/67 05 63/ 01 51/12 00 21 44

Meldestelle	Frau Müller	Tel. 03 46 52/86433
Standesamt/ Friedhofsverwaltung	Frau Wagner	Tel. 03 46 52/8 64 34

Fachbereich 2

Fachbereichsleiter	Herr Lisker	Tel. 03 46 52/8 64 62
SGL Öffentliche		
Sicherheit und		
Ordnung	Herr Hofmann	Tel. 03 46 52/8 64 32

Öffentliche		
Sicherheit und		
Ordnung	Frau Kaul	Tel. 03 46 52/8 64 32
	Herr Röder	Tel. 03 46 52/8 64 37
	Frau Busch	Tel. 03 46 52/8 64 30

Liegenschaften	Frau Peukert	Tel. 03 46 52/8 64 64
Bauverwaltung	Herr Schüßler	Tel. 03 46 52/8 64 61

Grundstücks- und		
Gebäudewirtschaft	Frau Ehrich	Tel. 03 46 52/8 64 63
	Frau Weidenhagen	Tel. 03 46 52/8 64 35

Fax:		Tel. 03 46 52/8 64 36
------	--	-----------------------

Bürgermeister/Ortsbürgermeister und ihre Sprechzeiten**Stadt Allstedt**

Bürgermeister: Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:

Dienstag, Forststraße 9 von 09.00 bis 12.00 und 15.00 bis 18.00 Uhr (nur nach Vereinbarung)

Donnerstag, Rathaus von 15.00 bis 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 03 46 52/ 8 64 10 (Forststraße 9); 03 46 52/222 o. 223 (Rathaus)

Ortsbürgermeister: Herr Thomas Schlennstedt

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch 17.00 - 18,30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 03 46 52/ 67 06 22

Büro: Markt 10, Eingang Erdgeschoss

OT Beyernaumburg

Ortsbürgermeister: Jörg Schröder

Sprechzeit:

Jeden Montag von 17.00 bis 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon- Nr. 0 34 64/ 57 17 16

OT Emseloh

Ortsbürgermeister: Herr Gerold Münch

Sprechzeit:

tägl. ab 18.00 Uhr nach Vereinbarung (Tel.: 03 46 59/6 02 53)

Gemeindebüro - Tel.: 03 46 59/6 04 04, Fax 6 03 70

OT Holdenstedt

Ortsbürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe

E-Mail-Adresse: Gemeinde.Holdenstedt@web.de

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 bis 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung!

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 03 46 59/ 6 02 86

OT Katharinenrieth

Ortsbürgermeister: Herr Andreas Loel

Sprechzeit:

Jeden Montag 18.00 - 19.00 Uhr und nach telef. Absprache

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.: 03 46 52/ 775 (privat)

OT Liedersdorf

Ortsbürgermeister: Herr Egon Ottilie

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 bis 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter: 03 46 59/6 10 11

Telefonische Absprachen bitte unter Tel. - Nr. 01 62/3 36 05 57

OT Mittelhausen

Ortsbürgermeister: Herr Bernd Matschulat

E-Mail-Adresse: gemeinde-mittelhausen@web.de

Sprechzeit:

Mittwoch in Mittelhausen 17.00 - 18.00 Uhr

jeden letzten Mittwoch des Monats in Einsdorf (Dorfgemeinschaftshaus) 18.00 - 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 01 51/ 12 00 21 11

OT Niederröblingen

Ortsbürgermeister: Herr Klaus-Dieter Pallmann

Sprechzeit: nur nach Vereinbarung

telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 01 73/5 89 20 01

OT Nienstedt/Einzingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Margrit Kühne

Sprechzeit:

in Nienstedt in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

in Einzingen in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag 18.15 - 19.15 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 03 46 52/ 590 in Nienstedt

OT Pölsfeld

Ortsbürgermeister: Herr Holger Reppin

E-Mail: Reppin2@gmx.de

Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung!

Tel.-Nr.: 0 34 64/58 23 94 und 58 25 26

Die **Bürgersprechstunden dienstags fallen bis auf weiteres aus**. Bei wichtigen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an ihren Ortsbürgermeister über o.g. Telefonnummern.

OT Sotterhausen

Ortsbürgermeister: Herr Hagen Böttger
 Sprechzeit:
 Nach telefonischer Vereinbarung.
 Tel. 0 34 64/57 30 08

Sprechzeit:

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
 und 13.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr
 An anderen Tagen keine Sprechzeit.

OT Winkel

Ortsbürgermeister: Frau Mathilde Kamprad
 Sprechzeit:
 Jeden Dienstag 9.00 - 13,00 Uhr
 Jeden Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr
 Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon -Nr. 626

OT Wolferstedt

Ortsbürgermeister: Herr Wolfgang Hoehne
 E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de
 Sprechzeit:
 Jeden Donnerstag 16.30 - 19.00 Uhr
 Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 639

Polizeistation Allstedt

Die nicht ständig besetzte Polizeistation Allstedt befindet sich in der Stadtmühle 2 in Allstedt und ist unter der Telefon-Nr. 03 46 52/67 80 90 zu erreichen.
 Bei Ereignissen von polizeilichem Interesse, Anfragen o. Ä. kann auch das Polizeirevier Sangerhausen unter der Tel.-Nr. 0 34 64/ 25 40 oder der Notruf 110 verständigt werden.

Redaktions- und Annahmeschluss

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe **06/13** des Amtsblattes der Stadt Allstedt kann bis zum **Dienstag, dem 04.06.2013 - 15.00 Uhr** - erfolgen. Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum 12.06.2013 bis 02.07.2013 gemeldet werden. Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 06/13 ist Mittwoch, der 12.06.2013. In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben.

Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

Schiedsstelle der Stadt Allstedt

Rathaus, Markt 10 in Allstedt, Sitzungssaal
Sprechzeiten:
 Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr
 Tel.-Nr. am Sprechtag: 03 46 52/223
 Vorsitzender: Herr Herbert Fuß
 Stellvertreter: Frau Klaudia Tränkler

Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH

06542 Allstedt, Markt 10
 Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr. 03 46 52/1 08 07 und 1 08 08

Öffentliche Bekanntmachungen

Amt für Landwirtschaft,

Flurneueordnung und Forsten Süd

Sitz: Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels
 Postanschrift: PF 1655, 06655 Weißenfels

Flurbereinigungsverfahren „Niederröblingen II“

Verfahrens-Nr.: 611-46 SGH0218

Öffentliche Bekanntmachung

Vorläufige Anordnung vom 22.04.2013

1. Vorläufige Anordnung (Besitzentzug)

Zur Bereitstellung von Flächen für die Realisierung der Maßnah-

men des Wege- und Gewässerplanes (Plan nach § 41 FlurbG) der Teilnehmergemeinschaft „Niederröblingen II“, wird nach § 36 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Art. 17 JahressteuerG 2009 (BGBl. 1 S. 2794) Folgendes angeordnet:

1. Den Beteiligten (Eigentümern, Pächtern und sonstigen Berechtigten) werden zu dem in Nr. 2 genannten Zeitpunkt Besitz und Nutzung der Grundstücke bzw. Grundstücksteile entzogen, die in den Maßnahmebeschreibungen, Verzeichnissen und den zugehörigen Karten des genehmigten Wege- und Gewässerplanes nach § 41 FlurbG bezeichnet sind, zusammengefasst in den Karten zur vorläufigen Anordnung (siehe Anlagen).

Im Einzelnen sind folgende Flurstücke und Flurstücksteile betroffen:

Gemarkung	Flur	Flurstück	vorübergehender Entzug (m2)	dauernder Entzug (m)	Nr. der Maßnahme
Edersleben	6	1092/334	400	-	G01
Oberröblingen	9	73	231	187	W02, L01
Oberröblingen	9	45/46	280	252	W02, L01
Oberröblingen	9	45/45	370	333	W02, L01
Oberröblingen	9	45/44	380	342	W02, L01
Oberröblingen	9	45/43	380	342	W02, L01
Oberröblingen	9	45/42	400	360	W02, L01
Oberröblingen	9	45/41	440	396	W02, L01
Oberröblingen	9	45/40	430	387	W02, L01
Oberröblingen	9	45/14	100	90	W02, L 01
Oberröblingen	9	45/38	420	378	W02, L01
Oberröblingen	9	45/37	430	387	W02, L01
Oberröblingen	9	45/36	370	333	W02, L01
Oberröblingen	9	45/25	40	36	W02, L01
Oberröblingen	9	45/26	30	27	W02, L01
Oberröblingen	9	45/35	1200	1080	W02, L01

2. Gemäß § 36 Abs. 1 FlurbG wird die Teilnehmergeinschaft „Niederröblingen II“ – vertreten durch die Vorstandsvorsitzende, Frau Adelheid Walther, ab 15.07.2013 in die unter Punkt 1 aufgeführten Flächen für den oben genannten Zweck in den Besitz eingewiesen,

3. Die Teilnehmergeinschaft hat sicherzustellen, dass die Nutzung der den Beteiligten verbleibenden Flächen durch die Bauarbeiten nicht unterbrochen wird.

II. Begründung

zu 1: Das Flurbereinigungsverfahren „Niederröblingen II, Landkreis Mansfeld-Südharz, ist durch Beschluss des Amtes für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd vom 14.11.2006 nach §§ 86 ff FlurbG und §§ 53 ff Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) eingeleitet worden, um Maßnahmen der Landentwicklung, insbesondere Maßnahmen der Agrarstrukturverbesserung, Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege durchzuführen. Weiterhin sollen mit dem Verfahren Nachteile für die allgemeine Landeskultur durch den Bau der Bundesautobahn A 71 gelindert und vorhandene sowie durch den Autobahnbau entstehende Landnutzungskonflikte aufgelöst werden.

Zersplitterter und unwirtschaftlich geformter Grundbesitz soll nach neuzeitlichen betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten zusammengelegt werden, um den Anforderungen einer modernen, leistungsorientierten Landwirtschaft zu genügen.

Der Flurbereinigungsbeschluss ist unanfechtbar.

Der Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan (Plan nach § 41 FlurbG) ist mit Datum vom 18.12.2012 durch das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd genehmigt worden.

Mit der Realisierung der Wege- und Gewässerbaumaßnahmen soll zum 15.07.2013 begonnen werden.

Gemäß § 36 Abs. 1 Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG) kann die Flurbereinigungsbehörde den Besitz an Grundstücken regeln, wenn dies aus dringenden Gründen erforderlich ist.

Es ist aus dringenden Gründen erforderlich, eine Regelung über die Nutzungs- und Besitzverhältnisse zu treffen, da die angeordneten Maßnahmen nicht bis zur Ausführung durch den Flurbereinigungsplan aufgeschoben werden können. Dieser wird erst in einigen Jahren erstellt. Mit der Realisierung der erforderlichen Maßnahmen muss aber unverzüglich begonnen werden.

III. Geldabfindungen und Nutzungsentschädigung

1. Nutzungsentschädigungen:

- Entstehen durch den Besitz- und Nutzungsentzug (siehe Pkt. 1.1) für einzelne betroffene Bewirtschafter besondere Nachteile oder Härten, so sind diese bis zum 30.09.2013 beim ALFF Süd anzuzeigen und zu begründen. Gegebenenfalls wird dann in begründeten Fällen eine Entschädigung gewährt.
- Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd kennzeichnet die in Anspruch zu nehmenden Flächen in der Örtlichkeit durch Pflöcke.

Bestehende Pachtverträge werden durch diese Regelung nicht berührt. Die Pächter haben somit den vereinbarten Pachtpreis weiterhin an die Verpächter zu entrichten.

Sollte in begründeten Fällen eine Entschädigung gewährt werden, sind die Geldbeträge von der Teilnehmergeinschaft aufzubringen und werden von der Teilnehmergeinschaft ausgezahlt. Diese kann sie gegen Beiträge (§ 19 FlurbG) verrechnen. Die Festsetzung der Höhe der Entschädigung gemäß § 36 Abs. 1 FlurbG für die Nachteile, die Ihnen in Folge dieser vorläufigen Anordnung entstanden sind, ergeht als gesonderter Bescheid.

IV. Hinweis

Die vorstehende vorläufige Anordnung einschließlich ihrer Anlagen liegt 2 Wochen nach der Bekanntmachung in der

Stadt Sangerhausen
Markt 1
06526 Sangerhausen,

in der
Stadt Allstedt
Forststraße 9
06542 Allstedt,

in der

Verbandsgemeinde „Goldene Aue“
Lange Straße 8
06537 Kelbra

sowie im

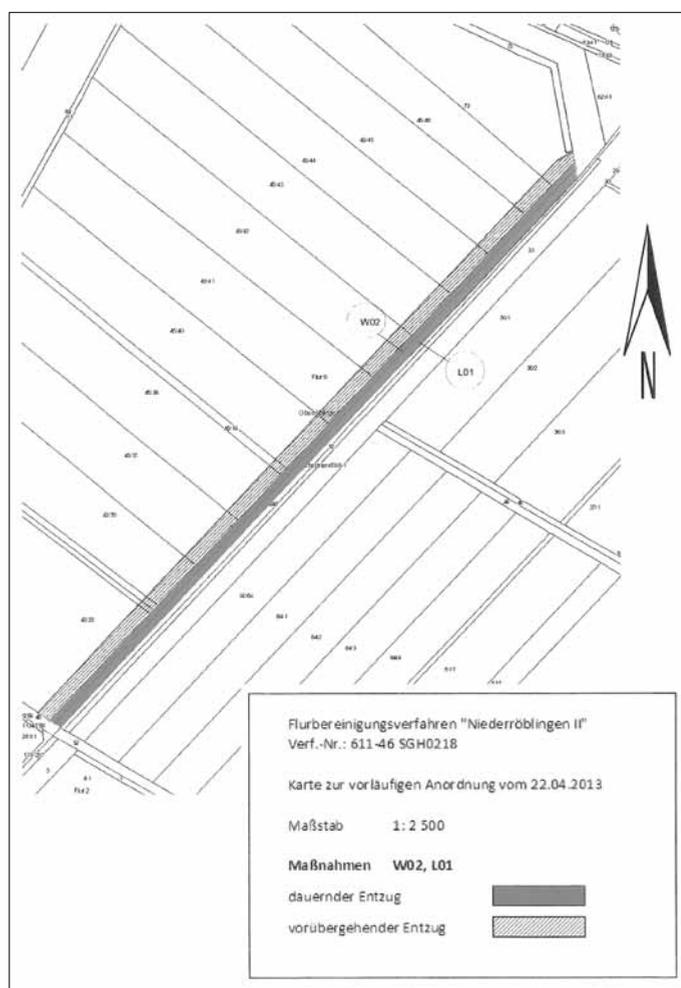
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Außenstelle Halle, Mühlweg 19, 06114 Halle/S. während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

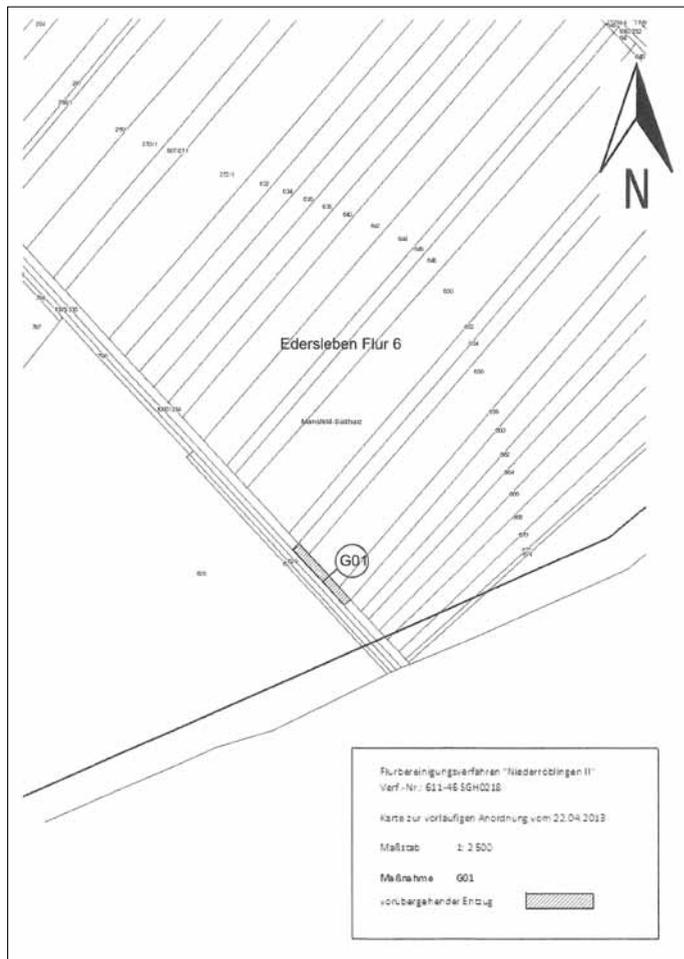
Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die vorläufige Anordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels erhoben werden.



Dr. Lüs





Jedermann kann den Beschluss 322-32/13 der Stadt Allstedt, Forststraße 9 Haus II (Bauamt) in 06542 Allstedt, während der Sprechzeiten einsehen.

Rechtsmittel

Gegen diese Aufhebung der Widmung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei Stadt Allstedt, Forststraße 9, in 06542 Allstedt, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Hinweis

Gemäß § 53 Abs. 4 SOG LSA haben Rechtsbehelfe gegen die selbstständige Androhung und Festsetzung von Zwangsmitteln keine aufschiebende Wirkung. § 80 Abs. 4 bis 8 der Verwaltungsgerichtsordnung ist entsprechend anzuwenden.

Allstedt, 16.04.2013



Richter
Bürgermeister

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd

Sitz: Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels
Postanschrift: PF 1655, 06655 Weißenfels

Außenstelle Halle

Sitz: Mühlweg 19, 06114 Halle/S.
Postanschrift: PF 110542, 06019 Halle/S.

Flurbereinigung Niederröblingen (A 38) Verfahrens-Nr.: 61-7 SGH 013

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Allstedt

OT Liedersdorf

Aufhebung einer Widmung auf der Grundlage des § 6 des Straßengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (StrG LSA) vom 06.07.1993, zuletzt geändert durch § 115 Absatz 3 des Gesetzes vom 16. März 2011 (GVBl. LSA S. 492, 520), der Straße „Hinterm Dorfe“ teilweise in der Stadt Allstedt im Ortsteil Liedersdorf.

Der Stadtrat der Stadt Allstedt hat am 25.03.2013 in öffentlicher Sitzung mit Beschluss Nr. 322-32/13 den Beschlusses 130-34/2004 der Gemeinde Liedersdorf zur Widmung der Straße „Hinterm Dorfe“ aufgehoben.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 41 Abs. 4 des Verwaltungsverfahrensgesetzes ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung wird die Widmung des Teilabschnittes der Straße „Hinterm Dorfe“, welcher durch Bekanntmachung im Amtsblatt Nr. 2/2004 der Verwaltungsgemeinschaft Kaltenborn gewidmet wurde, aufgehoben.

Öffentliche Bekanntmachung

Vorläufige Anordnung vom 19.04.2013

A I. Vorläufige Anordnung (Besitzentzug)

Zur Bereitstellung von Flächen für die Realisierung der Maßnahmen des Wege- und Gewässerplanes (Plan nach § 41 FlurbG) der Teilnehmergeinschaft, insbesondere des Baus von Wirtschaftswegen und landschaftsgestaltenden Anlagen (Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen), wird nach § 36 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) folgendes angeordnet:

1. Den Beteiligten (Eigentümern, Pächtern und sonstigen Berechtigten) werden zu dem in Nr. 2 genannten Zeitpunkt Besitz und Nutzung der Grundstücke bzw. Grundstücksteile entzogen, die in den Maßnahmebeschreibungen, Verzeichnissen und den zugehörigen Karten des genehmigten Wege- und Gewässerplanes nach § 41 FlurbG (Plangenehmigung durch das Regierungspräsidium Halle - Obere Flurbereinigungsbehörde - vom 28.07.2003) bezeichnet sind (zusammengefasst in der Karte zur vorläufigen Anordnung/Anlage 1, 2).

Im Einzelnen sind folgende Flurstücke und Flurstücksteile betroffen:

Gemarkung	Flur	Flurstück	dauernder Entzug (m ²)	vorübergehender Entzug (m ²)	Maßnahmennummer
Niederröblingen	3	31	448	2000	W13
Niederröblingen	3	32	62		W13
Niederröblingen	3	47/2	42	97	W13
Niederröblingen	3	71	470	1476	W13
Niederröblingen	3	72	728	1541	W13
Niederröblingen	3	73	522	688	W13
Niederröblingen	3	103/2	28	69	W13
Niederröblingen	3	122	56	649	W13
Niederröblingen	3	123	493	1129	W13
Niederröblingen	3	124	552	1231	W13
Niederröblingen	3	125	585	709	W13
Niederröblingen	3	126	23		W13
Niederröblingen	3	169/1	42	88	W13
Niederröblingen	3	35	149	906	W13
Niederröblingen	3	36	587	1529	W13
Niederröblingen	3	37	189	299	W13
Niederröblingen	3	38	143	42	W13
Niederröblingen	3	38		4049	R03
Niederröblingen	3	39		3955	R03
Niederröblingen	3	133		3916	R03
Niederröblingen	3	134		5577	R03
Niederröblingen	3	135		1370	R03
Niederröblingen	3	80		9035	R03
Niederröblingen	3	81		1664	R03
Niederröblingen	3	82		173	R03
Niederröblingen	3	41		4046	R03
Niederröblingen	3	42		1328	R03
Niederröblingen	3	47/2		294	R03
Niederröblingen	3	103/2		224	R03
Niederröblingen	3	169/1		276	R03
Niederröblingen	3	97	429	119	W10
Niederröblingen	3	98	307	149	W10
Niederröblingen	3	99	182	139	W10
Niederröblingen	3	100	99	251	W10
Niederröblingen	3	101	122	284	W10
Niederröblingen	3	102	377	857	W10
Niederröblingen	3	168	7	19	W10
Einzingen	4	81	6	16	W10
Einzingen	4	82/1	28	76	W10
Einzingen	4	82/2	228	563	W10
Einzingen	4	83	585	1357	W10
Einzingen	4	84	111	278	W10
Einzingen	4	85	104	266	W10
Einzingen	4	86	100	248	W10
Einzingen	4	87	200	519	W10
Einzingen	4	88	144	348	W10
Einzingen	4	89	132	333	W10
Einzingen	4	90	308	717	W10
Einzingen	4	91	597	1359	W10

2. Gemäß § 36 Abs. 1 FlurbG wird die Teilnehmergeinschaft Niederröblingen - vertreten durch den Vorstandsvorsitzenden, Herrn Dr. Bernd Günther, ab **15.07.2013** in die unter Punkt 1 aufgeführten Flächen für den oben genannten Zweck in den Besitz eingewiesen.

3. Die Teilnehmergeinschaft hat sicherzustellen, dass die Nutzung der den Beteiligten verbleibenden Flächen durch die Bauarbeiter nicht unterbrochen wird.

II. Begründung

zu I: Das Flurbereinigungsverfahren Niederröblingen (A 38), Landkreis Mansfeld-Südharz, ist durch Beschluss des Regierungspräsidiums Halle - Obere Flurbereinigungsbehörde - vom 16.04.1998 nach §§ 87 und 4 FlurbG angeordnet worden, um den für die Betroffenen entstehenden Verlust von Flächen, die für den Bau der BAB A 38 benötigt werden, auf einen größeren Kreis von Eigentümern zu verteilen, um existenzgefährdende Eingriffe und die zu erwartenden agrarstrukturellen und betriebswirtschaftlichen Nachteile, die durch das Unternehmen entstehen, zu vermeiden und um einen Teil der für die BAB A 38 benötigten Flächen durch einen Landabzug nach § 88 (4) FlurbG aufzubringen.

In dieser Flurbereinigung wird das für das Vorhaben „Bau der Bundesautobahn Göttingen-Halle/Leipzig“ erforderliche Land bereitgestellt.

Der Flurbereinigungsbeschluss ist unanfechtbar.

Das Vorhaben wurde durch das Regierungspräsidium Halle am 24.09.1999 planfestgestellt und ist sofort vollziehbar. Die Plan genehmigung für den Wege- und Gewässerplan (Plan nach § 41 FlurbG) erfolgte durch die Obere Flurbereinigungsbehörde am 28.07.2003.

Mit der Realisierung der Maßnahmen des Wege- und Gewässerplans ist im Herbst 2003 begonnen worden.

Zum 15.07.2013 soll die Umsetzung der Maßnahmen fortgesetzt, sowie die Erschließung der Grundstücke weiter verbessert werden. Damit die durch den Wegebau hervorgerufenen Eingriffe in Natur und Landschaft, wie im Wege- und Gewässerplan nach §41 FlurbG vorgesehen, mit Abschluss der Baumaßnahmen kompensiert sind, ist auch mit der Realisierung der landschaftspflegerischen Maßnahmen zeitnah zu beginnen. Dazu ist der Rückbau des Erdweges R03 (von der A71 bis zur Verbindungsstraße Niederröblingen-Einzingen) notwendig.

Gemäß § 36 Abs. 1 Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG) kann die Flurbereinigungsbehörde den Besitz an Grundstücken regeln, wenn dies aus dringenden Gründen erforderlich ist.

Es ist aus dringenden Gründen erforderlich, eine Regelung über die Nutzungs- und Besitzverhältnisse zu treffen, da die angeordneten Maßnahmen nicht bis zur Ausführung durch den Flurbereinigungsplan aufgeschoben werden können. Dieser wird erst in einigen Jahren erstellt. Mit der Realisierung der erforderlichen Wegebaumaßnahmen und deren Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen muss unverzüglich begonnen werden.

III. Geldabfindungen und Nutzungsentschädigung

1. Nutzungsentschädigungen

- Entstehen durch den Besitz- und Nutzungsentzug (s. A I) für einzelne betroffene Bewirtschafter besondere Nachteile oder Härten, so sind diese bis zum 30.09.2013 beim ALFF Süd anzuzeigen und zu begründen. Gegebenenfalls wird dann in begründeten Fällen eine Entschädigung gewährt.
- Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd kennzeichnet die in Anspruch zu nehmenden Flächen in der Örtlichkeit durch Pflöcke.

Bestehende Pachtverträge werden durch diese Regelung nicht berührt. Die Pächter haben somit den vereinbarten Pachtpreis weiterhin an die Verpächter zu entrichten.

Sollte in begründeten Fällen eine Entschädigung gewährt werden, sind die Geldbeträge von der Teilnehmergeinschaft aufzubringen und werden von der Teilnehmergeinschaft ausgezahlt. Diese kann sie gegen Beiträge (§ 19 FlurbG) verrechnen. Die Festsetzung der Höhe der Entschädigung gemäß § 36 Abs. 1 FlurbG für die Nachteile, die Ihnen in Folge dieser vorläufigen Anordnung entstanden sind, ergeht als gesonderter Bescheid.

IV. Hinweis

Die vorläufige Anordnung einschließlich ihrer Anlagen liegt 2 Wochen nach der Bekanntmachung in der
Stadt Allstedt
Forststraße 9
06542 Allstedt

Stadt Sangerhausen
Markt 7a
06526 Sangerhausen

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd
- Außenstelle Halle
Mühlweg 19
06114 Halle/S.

während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

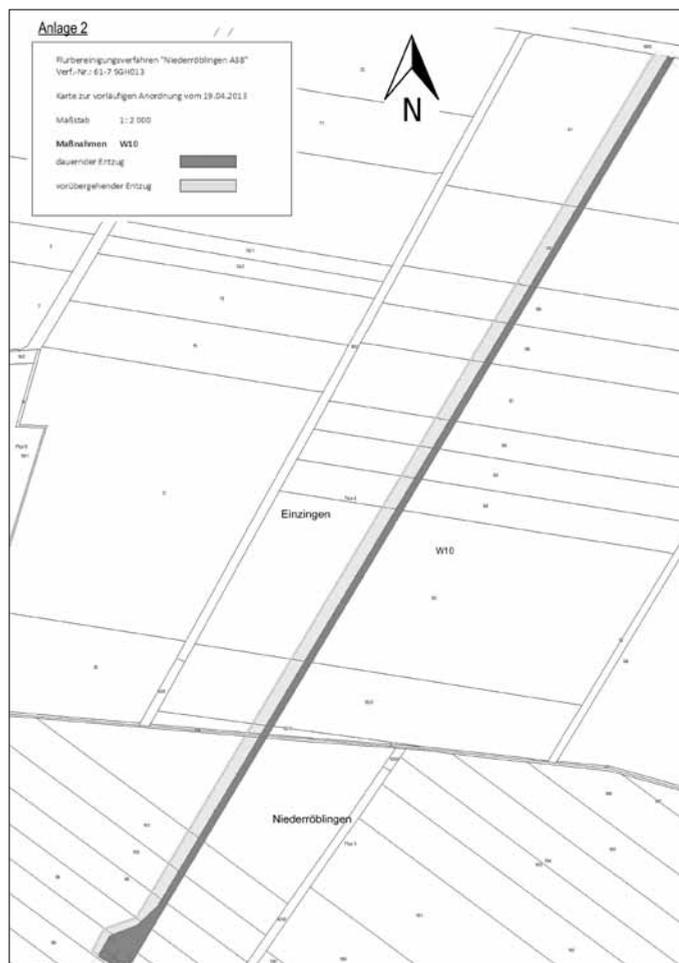
Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die vorläufigen Anordnungen kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels erhoben werden.

Im Auftrag



Lüs



Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd SACHSEN-ANHALT
Müllnerstr. 59, 06667 Weißenfels
Außenstelle Halle
Mühlweg 19, 06114 Halle/S.
Postanschrift: Postfach 110542, 06019 Halle/S

Halle, 16.04.2013

**Flurbereinigungsverfahren: „Sangerhausen (B86)“,
Verfahrensgebiet „Teilgebiet Riestedter Bach“;
Verf.-Nr. 611-47 SGH 215**

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd Halle/S., 18.03.2013
Sitz: Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels
Postanschrift: PF 1655, 06655 Weißenfels
Außenstelle Halle
Sitz: Mühlweg 19, 06114 Halle/S.
Postanschrift: PF 110542, 06019 Halle/S.
Stadt: Sangerhausen, Allstedt
Flurbereinigung: Niederröblingen II
Verf.-Nr. : 611-46 SGH 218

Schlussfeststellung

Im Flurbereinigungsverfahren Sangerhausen B86, **Teilgebiet Riestedter Bach**, Verf.-Nr. 611-47 SGH 215 wird gemäß § 149 Abs. 1 Satz 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Art. 17 des Jahressteuergesetzes 2009 vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794) festgestellt, dass

- die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan bewirkt ist,
- den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen und
- die Aufgaben der Teilnehmergemeinschaft „Sangerhausen (B86)“ für das Flurbereinigungsverfahren „Teilgebiet Riestedter Bach“, Verf.-Nr. 611-47 SGH 215 somit abgeschlossen sind. Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft bleibt bis zur Beendigung des Flurbereinigungsverfahrens „Teilgebiet OU Sangerhausen“, Verf.-Nr. 61-7 SGH 007 bestehen.

Begründung:

Die Voraussetzungen für die Schlussfeststellung nach § 149 Abs. 1 Satz 1 FlurbG liegen vor.

Die Ausführung des Flurbereinigungsplanes ist in tatsächlicher und rechtlicher Hinsicht bewirkt. Insbesondere sind sämtliche Anträge der Beteiligten erledigt und das Eigentum an den neuen Grundstücken ist auf die im Flurbereinigungsplan genannten Beteiligten übergegangen.

Die öffentlichen Bücher sind berichtigt. In diesem Teilgebiet wurden keine gemeinschaftlichen Anlagen erstellt. Aufgaben, die die Teilnehmergemeinschaft in diesem Teilgebiet noch zu erfüllen hätte, sind nicht bekannt. Mit der Zustimmung der unanfechtbaren Schlussfeststellung an die Teilnehmergemeinschaft wird das Flurbereinigungsverfahren „Teilgebiet Riestedter Bach“, Verf.-Nr. 611-47 SGH 215 beendet.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Schlussfeststellung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels erhoben werden. Bei schriftlicher Einlegung wird die Frist nur eingehalten, wenn das Widerspruchsschreiben bis zu ihrem Ablauf bei der oben genannten Behörde eingegangen ist. Die Rechtsbehelfsfrist beginnt mit dem ersten Tag der Bekanntgabe.

Im Auftrag


Hindorf



Öffentliche Bekanntmachung

Auslegung des Wege- und Gewässerplanes mit landschaftspflegerischem Begleitplan (Plan nach § 41 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)) für das Flurbereinigungsverfahren nach § 86 FlurbG und nach § 53 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) i.V.m. § 56 LwAnpG

„Niederröblingen II“

im Landkreis Mansfeld-Südharz

Mit Datum vom 18.12.2012 wurde vom Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd der im Einvernehmen mit der Teilnehmergemeinschaft „Niederröblingen II“ aufgestellte Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan (Plan nach § 41 FlurbG) für das Flurbereinigungsverfahren „Niederröblingen im Landkreis Mansfeld- Südharz gemäß § 41 Abs. 4 Satz 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Art. 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794) genehmigt.

Der Wege- und Gewässerplan stellt die Grundlage für die Neuordnung des Verfahrensgebietes dar. Er enthält die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen, insbesondere die durch Aus- und Neubau von Wegen, landschaftsgestaltenden Anlagen sowie wasserbautechnischen Maßnahmen entstehenden Änderungen, den Träger der Maßnahmen, die künftigen Eigentümer, den Unterhaltungspflichtigen sowie die öffentlich rechtlichen Festsetzungen (Widmung).

Ein Auszug aus dem Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan liegt zur Einsichtnahme für die Beteiligten in der Zeit vom 06.05.2013 bis 07.06.2013 in den Verwaltungsgemeinschaften:

Stadt Sangerhausen	Stadt Allstedt	Verbandsgemeinde „Goldene Aue“
Markt 7a	Forststraße 9	Lange Straße 8
06526 Sangerhausen	06542 Allstedt	06537 Kelbra
sowie im	Amt für Landwirtschaft	
	Flurneuordnung und Forsten Süd	
	Außenstelle Halle	
	Mühlweg 19	
	06114 Halle/S.	

während der üblichen Dienststunden aus

Im Auftrag



Dr. Lüs



Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen

Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung

Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.

- Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0, Telefax: (0 35 35) 48 91 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 48 91 55
- Geschäftsführer: Andreas Barschtipan
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister Herr Jürgen Richter
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan
- Anzeigenannahme/Beilagen: Herr Hans-Joachim Liske, Fabrikstraße 12c, 06542 Allstedt, Telefon: 034652/10399
- Foto im Titelkopf: Dr. Peter Roskothen

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Mitteilungen

Aus der Stadtverwaltung

Aufruf zur Straßenreinigung

Aus gegebenem Anlass möchten wir auf diesem Wege an die Wahrnehmung der übertragenen Straßenreinigungspflichten erinnern. So manches braucht einen „Frühjahrsputz“.

Mit dem Ende der winterlichen Verhältnisse gilt es insbesondere auch die letzten liegeengeliebenen Streumittel von Gehwegen und aus den Straßengossen zu entfernen. Das aufgenommene Streugut kann durchaus in der kommenden Winterperiode wieder verwendet werden!

Während die große Mehrheit der Grundstückseigentümer ihrer Reinigungspflicht bereits nachgekommen ist, gibt es nach wie vor einige, die der Straßenreinigungspflicht nicht regelmäßig oder im festgelegten Umfang nachkommen.

Diese Grundstückseigentümer fordern wir hiermit auf, ihrer Pflicht zur Reinigung der Gehwege und Straßengossen nachzukommen!

Zur Straßenreinigung gehört das Entfernen von Schmutz, Gras, Unkraut, Laub, Abfällen und sonstigen Verunreinigungen jeder Art. Um die Ansicht der privaten Grundstücke, aber auch insgesamt das Ortsbild zu verbessern und zu verschönern bitten wir alle Mitbürger und Grundstückseigentümer um Unterstützung.

Ein sauberes Umfeld trägt doch maßgeblich zur Erholung der Bürger und aller Gäste der Region bei.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

Das Ordnungsamt

Achtung +++ Achtung+++Achtung!

Die Stadtverwaltung bleibt aus organisatorischen Gründen am **Freitag, dem 10.05.2013** geschlossen.

Richter, Bürgermeister

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Blankenheim/Klosterrode

Am Freitag, dem 31.05.2013, um 19.00 Uhr, findet in der Sportlerklausur Blankenheim, Am Kreuzstein die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Blankenheim/Klosterrode statt.

Tagesordnung: Jahresbericht, Kassenbericht und Pachtvertragsverlängerung

Alle Verpächter und Pächter sind eingeladen.

Der Vorstand

Einladung der Bürgerinnen und Bürger zur Übergabe des Zuwendungsbescheides für die Zweifeldsporthalle

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Anlässlich der Übergabe des Zuwendungsbescheides für die Zweifeldsporthalle lade ich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger für

den 27.05.2013 um 14.30 Uhr an den Sekundarschulstandort ein.

Herr Minister Dorgerloh und Herr Staatssekretär Felgner werden den Zuwendungsbescheid an den Schulträger Stadt Allstedt überreichen.

gez. Richter

Bürgermeister

Seniorenrat „Allstedt-Kaltenborn“

1. Auswertung der Veranstaltung „Tanztee“

Auch die 2. Veranstaltung dieser Art wurde von den Senioren gut angenommen.

Ca. 90 Personen, darunter Gäste der Villa Aura und Terra aus Beyernaumburg, folgten der Einladung nach Othl. Frau Henning begrüßte alle und nahm uns mit auf eine kleine gemütliche Reise durch den Monat April. Tanzdisco Czor stellte uns dann auf einen musikalischen Nachmittag ein. Nach dem Kaffeetrinken folgte ein erster Höhepunkt.

Der Frauenchor aus Holdenstedt unter Leitung von Frau Christa Regenhardt erfreute alle mit wunderschönen Liedern, ganz dem Frühling gewidmet. Die Darbietungen wurden zu Recht mit Beifall bedacht. Anschließend wurde das Tanzbein geschwungen. Die Tanzfläche war stets gut besetzt. Bei einer Polonäse wurde mancher Tanzmuffel munter.

Ein weitere Höhepunkt der Veranstaltung war eine Tombola.

Für die Ermöglichung dieser sagen wir Danke an:

- Kreativgruppe Wolferstedt
- Kindergarten Mittelhausen
- Ortsbürgermeister von Mittelhausen Herr Matschulat
- Gutes Buch Sangerhausen
- Therapeutisches Wohnheim Sotterhausen
- viele nichtgenannte Spender

Außerdem Dank an

- das Team um Frau Kronberg Für die Bewirtung
- an den Frauenchor Holdenstedt
- an Herrn Scor - Tanzdisco Allstedt
- an alle nichtgenannten freiwilligen Helfer

Es war ein schöner unterhaltsamer Nachmittag!

2. Einladung zur Delegiertenversammlung

Der Seniorenrat lädt alle Delegierten und Gäste ein zur Delegiertenversammlung.

Wo? In der VS-Begegnungsstätte Allstedt

Wann? Am Donnerstag, 13.06.2013 um 14:00 Uhr

S. Kundrat

Bericht der Kinder- und Jugendarbeit

Jugendprogramm „Hin & Weg - Ich packe meinen Koffer und zeig dir meine Heimat“



Im Februar 2013 war es nun endlich so weit. Das Jugendprogramm „Hin & Weg - ich packe meinen Koffer und zeig dir meine Heimat“ konnte nun endlich in vollen Zügen starten. Voller Vorfreude erwarteten fünf Allstedter Mädels die Gastgruppe aus Eslohe. Leider hat unsere Gastgruppe kurz vor der geplanten Ankunft ihre Reise zu uns abgesagt. Da bereits alles organisiert und eingerichtet war, führten wir unser Programm allein durch. Die Enttäuschung war

groß. Doch Spiel und Spaß im Vereinshaus des SV Allstedt Abteilung Fußball, auf der Allstedter Kegelbahn, beim Wii-Spielen und im Kletteratelier des DAV Sektion Südharz etc. ließen diese wieder in den Hintergrund rücken.

Vielen Dank an die Abteilungen Fußball und Kegeln des SV Allstedt für die Unterstützung der geplanten Jugendbegegnung.

Für die zweite Begegnung des Jugendprogramms reiste die Allstedter Truppe - bestehend aus 6 Mädchen der Sekundarschule Allstedt in den Osterferien vom 23. bis 27.03.2013 in die Gemeinde Hemhofen im Landkreis Erlangen-Höchstadt (Bayern).

Mit einem Koffer - gepackt mit vielen Dingen, die die Mädchen mit ihrer Heimat verbinden - begab sich die Allstedter Gruppe auf eine Reise und stellt sich sowie ihre Region den Gastgebern vor. Der Koffer voller Heimat ist dabei ein handlicher Stichwortgeber und transportiert gleichzeitig die Grundidee: Sich kennen lernen! Das Zuhause, die eigene Identität, die Fremde und die Welt der anderen Jugendlichen.

Die erlebnisreiche Reise startete und endete mit aufregenden Zugfahrten. Bereits hier lernten die Teilnehmer andere Kinder, kleine Haustiere, andere Umgebungen kennen. Auch das Umsteigen mit großen Koffern war hier und dort eine kleine Herausforderung, die wir als Team gemeinsam meistern konnten. In Erlangen angekommen, erwartete uns J. Thiergärtner, der Jugendbetreuer des Jugendtreffs „Die Insel“. Gemeinsam fuhren wir mit einem Bulli nach Hemhofen. Im Jugendtreff angekommen, begrüßte uns die Mädchengruppe mit einem gedeckten Kaffeetisch und selbst gebackenen Kuchen - lecker. Anschließend richteten wir unser Schlaflager im Jugendtreff her.

Unser viertägiger Aufenthalt im fränkischen Hemhofen wurde mit einem bunten, erlebnisreichen und spaßigen Programm gefüllt. Durch gemeinsame Unternehmungen im Jugendtreff, in Hemhofen und in der Umgebung erfuhren die Allstedter Teilnehmer die Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen im fränkischen Teil Bayerns. In einer kleinen Präsentation und gestützt durch unseren mit Gegenständen aus der Heimat gepackten Koffer, brachten die Allstedter Mädchen ein Stück Heimat nach Bayern. Sogar der Bürgermeister Hemhofens konnte zu unserer Präsentation begrüßt werden. Alle waren mächtig aufgeregt.

Im Jugendtreff wurde während unseres Aufenthaltes nicht nur gemeinsam gekickert oder Billard gespielt. Es wurde auch getanzt, gelacht und gequatscht, gemeinsam fränkische Gerichte gekocht, gemeinsame Kinoabende veranstaltet und Pizza gebacken. Mit folgenden Ausflügen lernten wir die Umgebung und die Möglichkeiten der Lebenswelten der gastgebenden Mädchengruppe kennen: Wanderung zu einer typisch bayrischen Gaststätte, Kennenlernen der landschaftliche Umgebung (viele Weiher waren zu sehen), Ausflug ins Tucherland nach Nürnberg (großer Indoorspielplatz), Besuch des Tierparks Hundshaupten in der fränkischen Schweiz, Ausflug nach Bamberg mit Führung zum Thema „Das Sams“, Spiel und Spaß im Erlebnisbad „Atlantis“ in Herzogenaurach und eine Fahrt nach Erlangen.

Zum Abschied bekamen unsere Mädels noch kleine Gastgeschenke vom Bürgermeister aus Hemhofen. Dann hieß es „Tschüssi“ sagen. Mit dem Zug ging es wieder nach Hause.



Nach diesem gelungenen Austausch möchten wir uns bei der Stiftung Demokratische Jugend für die Förderung des Projektes bedanken. Wir hatten eine schöne, erlebnis- und erfahrungsreiche Zeit. Das Jugendprogramm „Hin & Weg - ich packe meinen Koffer und zeig dir meine Heimat“ ist ein sinnvolles und bereicherndes Projekt für die Kinder und Jugendlichen. Vielen Dank.
Internationale Jugendarbeit - Allstedter Jugend besucht Jugend in Aigueperse

Vom 02.04. bis 10.04.2013 besuchten 20 Schüler und Schülerinnen aus der Sekundarschule Allstedt und dem Geschwister-Scholl-Gymnasium Sangerhausen das Collège Diderot in der Allstedter Partnerstadt Aigueperse. Begleitet wurde der Austausch von I. Bognitz (Sekundarschule Allstedt), C. Bartl (Geschwister-Scholl-Gymnasium) und der Kinder- und Jugendarbeit. Einen Bericht über den diesjährigen Jugendaustausch aus Sicht von teilnehmenden SchülerInnen finden Sie in der nächsten Ausgabe des Stadt Anzeigers.

Im Namen der Stadt Allstedt möchte ich mich bei I. Bognitz, C. Bartl. und dem verantwortlichen Team aus Frankreich für die Unterstützung der Jugendbegegnung bedanken.

Die Jugendbegegnung zwischen Allstedt und Aigueperse wird zukünftig jedes 2. Schuljahr stattfinden.

Kinderfest „Unter den Linden“ 2013

Am 12.06.2013 findet wieder das bereits zur Tradition gewordene Kinderfest der Stadt Allstedt auf dem Festplatz „Unter den Linden“ statt. Das genaue Programm wird noch abgestimmt. Höhepunkt des Kinderfestes 2013 wird die große Mini-Play-Back-Show mit dem Motto „Allstedt sucht den Superstar“ sein. Hierfür können sich alle Kinder und Jugendliche als Einzel- oder Gruppenauftritt anmelden. ACHTUNG: Teilnehmerzahl begrenzt!!!

??? Ihr wolltet schon immer einmal auf der Bühne stehen???

Vergesst Pietro, Luca und und und... **IHR** seid unsere Stars!!!

Es warten tolle Preise und Pokale, eine tollkühne Jury und ein super Backstage-Bereich. Meldet euch einfach an. Alle Kinder sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner: Clown Ferdie (Elvis Schmoltdt) 01 77/2 09 14 24 oder Madlen Gröbner (Kinder- und Jugendarbeit Stadt Allstedt) 01 51/12 00 21 44 oder madlen.groebner@allstedt.info

Anmeldeformulare bei Clown Ferdie und M. Gröbner (Stadtverwaltung und Rathaus) erhältlich!

Termine Sommerferien 2013

- | | |
|----------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 22.07. - 24.07.2013 | Kanucamp in Kirchscheidungen (12 - 16 Jahre) |
| 06.08. - 09.08.2013 | Lions-Kindercamp im Sommerbad Allstedt „Reise ins Mittelalter“ (7 - 12 Jahre) ***Teilnehmerzahl begrenzt***
Anmeldung ab 13.05.2013 um 10.00 Uhr im Rathaus möglich, Anmeldung muss schriftlich erfolgen (Formulare liegen ab 10.05.2013 in Stadtverwaltung und Rathaus aus) |
| 09.08.2013* | „Reise ins Mittelalter“ Thementag im Sommerbad Allstedt |
| 12.08. - 16.08.2013* | deutsch-slowakisches Sommercamp im Allstedter Sommerbad (12 - 18 Jahre) |
| 21.08. - 23.08.2013 | Sunshinecamp im Sommerbad Allstedt (13 - 18 Jahre) |

* noch in Planung

Allstedt

Am 16.05.2013 feiern Gertraud und Gerhard Flierse aus Allstedt ihren 65. Hochzeitstag.

Die Stadt Allstedt übermittelt die herzlichsten Glückwünsche, viel Gesundheit und weiterhin persönliches Wohlergehen.



*Richter
Bürgermeister*

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Allstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 08.05.	Frau Anita Buch	zum 76. Geburtstag
am 08.05.	Frau Irmgard Heinecke	zum 73. Geburtstag
am 09.05.	Frau Ilse Monser	zum 76. Geburtstag
am 11.05.	Frau Ulla Wicht	zum 77. Geburtstag
am 12.05.	Frau Latunia Galva	zum 77. Geburtstag
am 13.05.	Frau Ruth Wille	zum 85. Geburtstag
am 14.05.	Frau Renate Böhm	zum 73. Geburtstag
am 15.05.	Frau Gudrun Grund	zum 71. Geburtstag
am 15.05.	Herrn Helmut Hartwich	zum 75. Geburtstag
am 18.05.	Herrn Gerhard Rohkohl	zum 76. Geburtstag
am 19.05.	Herrn Rudolf Brück	zum 78. Geburtstag
am 20.05.	Herrn Werner Aden	zum 73. Geburtstag
am 20.05.	Herrn Gerd Leidenfrost	zum 77. Geburtstag
am 21.05.	Herrn Roland Bartel	zum 72. Geburtstag
am 21.05.	Frau Ingrid Große	zum 78. Geburtstag
am 22.05.	Frau Elsbeth Hundt	zum 85. Geburtstag
am 23.05.	Frau Gertrud Leidenfrost	zum 78. Geburtstag
am 24.05.	Frau Elli Friedrich	zum 82. Geburtstag
am 24.05.	Frau Ilse Rothe	zum 99. Geburtstag
am 26.05.	Herrn Ernst Duske	zum 81. Geburtstag
am 26.05.	Frau Gertrud Link	zum 75. Geburtstag
am 26.05.	Frau Ursula Mirau	zum 92. Geburtstag
am 26.05.	Herrn Helmut Sander	zum 82. Geburtstag
am 28.05.	Herrn Hans-Dieter Grützner	zum 70. Geburtstag
am 29.05.	Frau Monika Fiebig	zum 72. Geburtstag
am 29.05.	Frau Helga Haarseim	zum 75. Geburtstag
am 29.05.	Herrn Lothar Hagel	zum 82. Geburtstag
am 29.05.	Frau Ingeborg Hoffmann	zum 72. Geburtstag
am 29.05.	Herrn Johann Langhammer	zum 83. Geburtstag
am 30.05.	Herrn Joachim Hagel	zum 84. Geburtstag
am 02.06.	Frau Leni Filmeter	zum 84. Geburtstag
am 02.06.	Frau Lisa Steiner	zum 86. Geburtstag
am 04.06.	Frau Anni Koslowski	zum 79. Geburtstag
am 04.06.	Frau Leoni Meusburger	zum 77. Geburtstag
am 06.06.	Frau Gerda Wiegand	zum 76. Geburtstag
am 09.06.	Frau Irma Hartwich	zum 76. Geburtstag
am 10.06.	Herrn Wolfgang Bösche	zum 74. Geburtstag
am 10.06.	Herrn Manfred Hoffmann	zum 78. Geburtstag
am 10.06.	Frau Käte Scharf	zum 87. Geburtstag

Burg und Schloss Allstedt



Internet-Adresse: www.schloss-allstedt.de
 E-Mail-Adresse: schloss-allstedt@allstedt.info
 Tel.: 03 46 52/519 Museum
 Fax: 03 46 52/67 754 Museum

Öffnungszeiten:

Mo.: Ruhetag
 Dienstag - Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr

Führungen nach Voranmeldung.

Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können besichtigt werden:

- spätgotische Burgküche mit Großkamin
- Burg & Schloss Allstedt - Baugeschichte und Denkmalpflege
- J. W. von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken
- Eisenkunstgussausstellung aus Mägdesprung/ Harz
- Allstedt - Siedlung -Pfalz- Stadt - kurzer geschichtlicher Überblick
- Thomas-Müntzer-Ausstellung mit Schlosskapelle

Weitere Angebote:

Kinderresidenz

- Märchenreisen, Kindergeburtstage und Schulprojekttage zum Thema „Erlebnis Burg“
- Eigener Kostümfundus

Kontakt: Heike Baberowski, Tel. 0 34 64/57 96 96

Schlosscafé

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Montag geschlossen
 Kontakt: Günter Haftendorn, Tel. 03 46 52/6 77 53

Kräuterhexe Tilly

- Märchenhexe
- Ferienwohnungen

Kontakt: Renate Becke, Tel. 03 46 52/1 02 29, 01 74/5 39 57 87

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Allstedt,

der Wonnemonat Mai ist nun angebrochen und mit ihm beginnen auf Burg & Schloss Allstedt die Veranstaltungshöhepunkte anlässlich des Jubiläums „20 Jahre Straße der Romanik“. Von Kunst in alten Mauern, über Sonder- und Erlebnisführungen bis hin zu Programmpunkten, die einen zurück ins Mittelalter entführen, reicht das umfangreiche Festtagsprogramm, das einen Besuch auf Burg & Schloss Allstedt zu einem besonderen Erlebnis machen wird.

Sind Sie nun neugierig geworden? Nähere Informationen erhalten Sie unter: www.schloss-allstedt.de oder unter der Telefonnummer: 03 46 52/519

Rückschau

4. April 2013: Konzert von „Norland Wind“: Ein Konzerterlebnis der besonderen Art konnten die Besucherinnen und Besucher auf Burg & Schloss Allstedt in der Großen Hofstube erleben. Thomas Loeffke und Band entführten die Gäste mit ihrer musikalischen Darbietung auf die Grüne Insel.

Neuigkeiten von Burg & Schloss Allstedt

„**Neue Kunst in alten Mauern**“, unter diesem Motto wird eine facettenreiche Kunstaussstellung gezeigt, die ein Gemeinschaftsprojekt von vier namhaften Künstlern des Landes Sachsen-Anhalt darstellt:

Rita Lass, geb. 1979, ist Buchkünstlerin, deren Werke schon in Ausstellungen in Halle, Leipzig, Hamburg, Köln, Berlin, Brüssel, Madrid, Boston, San Francisco und Peking zu sehen waren.

Judith Runge, geb. 1969, ist Keramikünstlerin. Ihre Werke waren in Ausstellungen u. a. in Halle, Magdeburg, Berlin, Düsseldorf, Reykjavik und Kiew zu bestaunen. 1998 wurden Arbeiten durch „The State Foundation on Culture and Arts“ des State of Hawai angekauft.

Lutz-Martin Figulla, geb. 1953, ist Kunstschmied und Metallkünstler. Werke von ihm wurden u. a. in Frankfurt, Dresden, Leipzig, Frankreich und Spanien ausgestellt. Geehrt wurde seine künstlerische Leistung u. a. mit dem Preis für Richtungsweisen-de Metallgestaltung.

Wilfried Meinharth, geb. 1958, ist Ton- und Keramikünstler. Regelmäßige Ausstellungen im Inland und im Ausland, u. a. in Usbekistan, Costa Rica und Israel, kennzeichnen seinen künstlerischen Werdegang.

Die Werke der Künstler werden mit den Dauerausstellungen von Burg & Schloss Allstedt auf einzigartige Art und Weise verbunden. Was gibt es Schöneres als die Kunstfertigkeit, das künstlerische Schaffen der heutigen Zeit mit jener der vergangenen Jahrhunderte gegenüberzustellen. Die neue Kunst tritt nicht in Konkurrenz, sondern in Kongruenz mit der alten Kunst. Die neue Kunst wird integriert und bildet mit den Hinterlassenschaften der vergangenen Jahrhunderte eine Symbiose. Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft gehen in dieser Ausstellung Hand in Hand.

Termine

10. Mai 2013
 17.00 Uhr

Galerie

Ausstellungseröffnung: „Romanik sprich(t) wörtlich“, Redewendungen des Mittelalters anlässlich der Feier 20 Jahre Straße der Romanik

11. Mai 2013
 ab 14.00 Uhr

Burg & Schloss
 Einheitlicher Öffnungstag Straße der Romanik, Burg & Schloss Allstedt neu entdecken
 Sonderführung: Geheimnisvolle Räume werden erstmals geöffnet

- 12. Mai 2013**
ab 10.00 Uhr
Burg & Schloss
Internationaler Museumstag
Museumsführungen, Kinderprogramm,
Programm mit den Schwarzpulverkanonieren
und den Berliner Rittern
- 2. Juni 2013**
Burg & Schloss
19. Allstedter Burgsingen, Lebendige Tradition
auf Burg & Schloss Allstedt
- 26. Juni 2013**
Burg & Schloss
Bibelmobil zu Gast in Allstedt, Die Bibel neu
und spielerisch entdecken: [www. Bibelmobil.de](http://www.Bibelmobil.de)
- 29. Juni 2013**
Burg & Schloss
950 Jahre Reichsversammlung, Feier des
20. Jahrestages der Straße der Romanik,
Reisen Sie in die Zeit Heinrichs IV. zurück
mit mittelalterlicher Tafel und einem umfangreichen
Rahmenprogramm, auch für Kinder

Wissenswertes über Burg & Schloss Allstedt

Damit Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, Ihre Burg- und Schlossanlage noch besser kennenlernen - manch einem werden die Informationen schon bekannt sein - gibt es nun die Kategorie: Wissenswertes über Burg & Schloss Allstedt:

Wussten Sie, dass

die Ritterrüstung im Eisenkunstgussflur eigentlich keine Rüstung ist? Es handelt sich nämlich um einen Ofen, der als Ritterrüstung um 1880 gestaltet wurde.

Zur Erheiterung erzählen wir Ihnen an dieser Stelle kuriose Geschichten aus den historischen Allstedter Zeitungen:

Humoristische Reimchronik (Mai!)

Hold, in jugendlichem Prangen
Kommt der Wonnemond gegangen.
Rings steht alles nun in Blüte
und in jeglichem Gemüte
Keimt empor ein neues Hoffen.
Alle Herzen stehen offen
und Freund Amor tut in Eile
in den Köcher neue Pfeile,
grad in den Frühlingstagen
liebt er's Edelwild zu jagen.
Und der Schütze, der Erprobte,
schafft Verliebte und Verlobte,
träumend, wie in einem Märchenn,
wandelnd selig da die Pärchen
Über Fluren, über Felder,
durch die Auen, durch die Wälder,
und an allen Ecken, Enden
wo man sich auch hin mag wenden
hält jetzt wie von Flintenschüssen,
rings die Welt von lauter Küssen.
Doch nicht nur die zarten Triebe
Weckt im Mai die junge Liebe,
auch ein Heer von Bösewichtern
schafft sie in den Frühlingdichtern,
die vom Abend bis zum Morgen
Ferseschmiedend dafür sorgen,
dass dem Menschen hier auf Erden
nicht so wohl es könnte werden.
Und Freund Amor lacht, der Lose:
Ohne Dornen keine Rose!
Meint er, und mit dem soliden,
Sprichwort, Mensch, gib dich zufrieden.
(Allstedter Nachrichten, 4.5.1913)

Schenkungen an Burg & Schloss Allstedt

1 Betriebschronik (1920er- bis 1960er-Jahre)

Allen Schenkgeberinnen und -gebern danken wir ganz herzlich!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie immer möchte ich auf meine Bitte hinweisen:
Sofern Sie auf Ihren Dachböden oder in Ihren Kellern
interessante Objekte und Unterlagen, Fotos und Postkarten zur
Stadt- und Schlossgeschichte von Allstedt, zu alten Betrieben
und Geschäften, sowie zur Thomas-Müntzer-Rezeption haben,
würden wir uns sehr freuen, ihre Familienschätze in die museale
Sammlung bzw. in das historische Archiv aufzunehmen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Allstedt,

ich wünsche Ihnen einen wundervollen Wonnemonat Mai.
Mit herzlichen Grüßen vom Schlossberg
Adrian Hartke M. A.
Leiter des Burg- und Schlossmuseums Allstedt

Ev.-Luth. Pfarramt Allstedt

Kirchstr. 9, 06542 Allstedt

03 46 52/501

erreichbar auch u. 03 46 52/6 75 24 u. Fax: 03 46 52/6 75 35

E-Mail: pfarramt.wolferstedt@t-online.de

Bürozeiten Pfarramt

Montag u. Mittwoch von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Gottesdienste

Himmelfahrt, Donnerstag, 09.05.2013 bei gutem Wetter
Gesamtgottesdienst am Sandtalteich um 10.30 Uhr, bei
schlechtem Wetter um 10.30 Uhr in der Stadtkirche St. Jö-
hannis Allstedt (Prädikant Kahnt)

12. Mai 2013, um 10.00 Uhr in Allstedt (Eiserne Konfirmation)
Pfingstsonntag 19. Mai 2013 um 14:00 Uhr: Konfirmation in
Heygendorf Pfr. Hoffmann
Pfingstmontag, 20. Mai 2013 10:00 Uhr Pfr. Hoffmann
26. Mai 2013, 10:00 Uhr Pfr. Hoffmann
2. Juni 2013, um 10:00 Uhr Prädikant Kahnt in Allstedt
9. Juni 2013, um 10.30 Uhr Pfr. Hoffmann

Gemeindenachmittag:

Dienstag, den 12. Mai 2013, 15:30 Uhr, im Pfarrhaus

Kammerchor:

mittwochs 18:30 Uhr

Allstedter Musiktage laden ein zur Einkehr in die Stadtkirche St. Jöannis

Musik mit Anspruch und Qualität auf Spendenbasis - das sind die Allstedter Musiktage. Bereits zum dritten Mal finden sie nach dem Erfolgen der Vorjahre, wieder mit Unterstützung der Kreis-sparkasse Mansfeld-Südharz, statt.

In der Zeit vom 25. Mai bis 2. Juni 2013 wird die Allstedter Stadtkirche St. Jöannis auf vielfältigste Weise erklingen, denn Pfr. Rainer Hoffmann und Kantor Matthias Koch ist es erneut gelungen, ein buntes abwechslungsreiches und anspruchsvolles Musikprogramm aufzustellen. Das Eröffnungskonzert am Samstag, dem 25. Mai 2013 um 19.30 Uhr gestaltet der Kammerchor der Schlosskapelle Saalfeld unter der Leitung von Klaus Peter Marquardt, der den Besuchern Werke von Heinrich Schütz bis Felix Mendelssohn-Bartholdy präsentieren wird. Auch wenn der ehemalige Thüringer Landesjugendchor in die Jahre gekommen ist, hat das der Qualität seiner Sänger und Sängerinnen in keinsten Weise geschadet, wie viele Allstedter bereits im letzten Jahr erleben durften, als der Chor auf seiner Konzertreise in der Stadtkirche einen Gottesdienst musikalisch ausgestaltete. Auch das Konzertprogramm wird bestimmt erheitern und bildet einen würdigen Auftakt für die Musiktage.

Am Mittwoch, dem 29. Mai 2013 um 19.30 Uhr gibt es dann das Orgelkonzert: „La notte“ - Klänge der Nacht, das von Michael Goede aus Bochum - Stiepel präsentiert. Michael Goede, Orgelsachverständiger der Westfälische Kirche, gilt als ein der wohl besten Orgelspieler Westfalens, was kein Wunder ist, da er das

Talent bereits durch seinen Vater, der Kirchenmusikdirektor der Bayerischen Landeskirche ist, mit in die Wiege gelegt bekam. Mit „La Notte“ werden nicht nur ernste Klänge uns begeistern, sondern viel Fröhliches, was nicht nur die Kenner und Freunde der Orgelmusik erfreuen dürfte. Zum Abschlusskonzert kommt wieder die Jugend mit in den Blick. Unter dem Titel „Von Klassik bis Swing“ präsentiert das Quartett der KammerAkademie Halle am Sonntag, 2. Juni 2013 um 17.00 Uhr Musik von G. F. Händel bis L. Anderson für Streichquartett und Harfe. Die Harfe wird an diesem Abend von Andreas Wehrenpfennig, der Mitglied der Staatskapelle Halle ist, gespielt. Mit Wehrenpfennig kommt, und das freut uns besonders, wohl einer der derzeit besten Spieler Deutschlands in unsere Stadtkirche, der in unserer Region schon bei Konzerten in Einsdorf, Winkel und Einzingen mit seiner Art die Harfe zu zelebrieren, die Zuhörer in seinen Bann zog. Alles in allem zeigt auch das diesjährige Programm, dass die Allstedter Stadtkirche sich zu einem Ort für Musikfreunde entwickelt hat. Sämtliche Veranstaltungen sind eintrittsfrei. Am Ausgang wird um eine Spende gebeten, die zur Deckung der Veranstaltung und zur Unterstützung der großen Allstedter Strobelorgel dienen soll.

Zu den einzelnen Veranstaltungen sehen Sie bitte auch auf die Titelseite.

Kirche im Freien

Auch in diesem Jahr laden die Kirchengemeinde Allstedt und der Kirchengemeindeverband Wolferstedt am Himmelfahrtstag, dem 9. Mai 2013, wieder ein zu Gottesdiensten im Freien. Um 10.30 Uhr lädt der bereits zur Tradition gewordene Gottesdienst am Sandtalteich ein, in der Ruhe und Stille des Waldes in sich hinein und auf Gottes Wort zu hören. Im Anschluss an diesem Gottesdienst ist es auch möglich, sich zu verköstigen. Das Team der Kirchengemeinde wartet mit Gegrilltem und Getränke auf. Sollte wider Erwarten schlechtes Wetter den Tag trüben, dann wird der Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Stadtkirche Allstedt stattfinden. Auch hier würde dann nach dem Gottesdienst die Möglichkeit zur Verköstigung bestehen.

Eine Partnerschaft mit Herz

Dank eurer Spende, liebe Mitglieder der VS-Ortsgruppe Allstedt, haben wir uns zwei Kinder-Gartensets angeschafft.

Vielen Dank - wir besuchen euch gern zu euren Festen.

Viele liebe Grüße von

76 Kindergartenkindern

und dem Kreuzberg-Team

Fördermittelbescheid des Landkreises



Am Donnerstag, dem 28.02.2013, überreichte die Kämmerin des Landkreises Mansfeld-Südharz dem Freundeskreis der Sekundarschule Allstedt einen Fördermittelbescheid von 1.800 EUR. Auf dem Foto ist sie mit dem Vorsitzenden P. Franz und dem Schulleiter Herrn D. Klose zu sehen.

Petra Wagner

Das Spiegelbild

Wer immer sich im Spiegel sieht
Der hört in sich das alte Lied
Das ewig Schöne nicht mehr sprießt
Weil die Jugend von dir fließt

Schau ruhig dir ins Angesicht
Da aus ihm das Leben spricht
Die Falte welche man vernimmt
Hat das Leben mitbestimmt

Da die Zeit kein Körper schont
Bleib aktiv das wird belohnt
Der zur Korrektur lässt sich verleiten
Kann doch niemals den Verfall vermeiden

Ist das Gesicht wie auch immer bemalt
Die Jugend so nicht aus dir strahlt
Sein Spiegelbild muss man verstehen
Dann ist es lieblich anzusehen

© Alexander Reinhard Schröter

April 2001

Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

Freiwillige Feuerwehr Allstedt

Wehrleiter:

Hauptbrandinspektor Ronald Hahn, Thomas-Müntzer-Straße 9,
06542 Allstedt, Tel. 03 46 52/733

Stellv. Wehrleiter:

Hauptbrandmeister Siegfried Hahn, Thomas-Müntzer-Straße
11, 06542 Allstedt, Tel. 03 46 52/727

Aus der Feuerwehrchronik berichtet

31. Mai 1928, vor 85 Jahren

Keine Wasserleitung in Allstedt

Um eine Erleichterung bei Löscharbeiten zu erzielen, ist es notwendig ein Wasserleitung zur Verfügung zu haben. Da dies aber noch nicht möglich ist, sollte man den Wasserturm des hiesigen Bahnhofs mit gespeichertem Wasser, mit in den Plan der örtlichen Sicherungsmaßnahme gegen Feuergefahr aufnehmen, da der Norden keinen Brunnen mit solcher Wasserergiebigkeit hat. An diesem Wasserturm sollte eine Vorrichtung angebracht werden, um die Motorspritze anschließen zu können. Die Reichsbahn wird gebeten sich an den Kosten des Umbaus zu beteiligen,

5. Juni 1913, vor 100 Jahren

Auf Anordnung des Gemeindevorstandes werden die Stadtbezirke in sechs Signalbezirke verteilt.

Die sechs Stadtbezirke sind mit ihren Straßennamen aufgeführt und die jeweiligen verantwortlichen Personen.

Auch Listen von Oberfeuerwehrmännern (2), Zugführern (4), Feuermännern (14), Druckmännern (36), Leitern (4) und Hilfsmännern (13) liegen mit namentlicher Auflistung vor.

Im Einsatz

Alarmauslösung am Samstag, dem 20. April 2013, gegen 13.38 Uhr, für die Allstedter Kameraden. Einsatzort war der Ortsteil Mittelhausen. Die Mittelhäuser Kameraden waren bereits schon im Einsatz, Allstedt kam zur Hilfe. Eine breite Ölspur, zirka 400 Meter, vom Ortsausgang Mittelhausen, auf der L 218, in Richtung Einsdorf galt es zu binden. Gemeinsam mit den Mittelhäuser Kameraden rückte man gegen das Übel vor. Die Polizei wurde informiert um Nachforschungen nach dem Verursacher durchzuführen.

Wie es zu der Verschmutzung kam und wer der Verursacher ist, wurde nicht bekannt.

Nach der Säuberungsaktion rückten die Kameraden wieder in das Gerätehaus ein.

Termine

Die Kameradinnen und Kameraden der Kinder- und Jugendwehr treffen sich am Montag, dem 27. Mai und 10. Juni 2013, 17.00 Uhr, zur Ausbildung vor dem Feuerwehrgerätehaus. Ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder ist erwünscht.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt treffen sich jeweils am Donnerstag, dem 16. Mai, 30. Mai und 13. Juni 2013, 19.00 Uhr, zur Einsatzübung mit anschließender operativ-taktischer Auswertung. Eine zahlreiche Beteiligung der Mitglieder ist erwünscht.

- Tomatenpflanzen werden ab Mitte Mai gesetzt
- Staudengräser sollten erst jetzt gepflanzt werden, weil sie keine nassen Böden mögen
- Gehölze zurückschneiden
- Frühblüher nach der Blüte auslichten
- Pflanzzeit für Gladiolen, Dahlien, Begonien, Jakobsllilien, Edelwicken und Zinnien
- Entfernen Sie alle Wildtriebe von Rosen

Mit freundlichem Gruß

H. Rensch

Vereinsvorsitzender

Angelsportverein Allstedt e. V.

Vorsitzender:

Wolfgang Eckert, Tel. 01 60/7 62 58 97

Stellv. Vorsitzender:

Axel Knobloch, Tel. 03 46 52/67 03 65

Internet: www.angelverein-allstedt.de

E-Mail: angelverein-allstedt@t-online.de

Termine

Arbeitseinsatz am Vorwerksteich

Am Samstag, dem 25. Mai 2013 wird unser zweiter Arbeitseinsatz am Vorwerksteich durchgeführt. Beginn ist 7.00 Uhr. Ein zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder ist erwünscht. Nicht vergessen, Arbeitsgeräte bitte mitbringen.

Ab 10.00 Uhr erfolgt eine Mitgliederversammlung im Anglerdomizil am Vorwerksteich.

Unsere nächste Vorstandssitzung findet am Donnerstag, dem 6. Juni 2013, 19.00 Uhr, im Anglerdomizil am Vorwerksteich statt.

Unsere Aktivitäten im April

In der Kiesgrube, der Rohne und der Helme wurde frischer Fischbesatz eingeleitet, es ist die Forelle, die nur im sauberen Gewässer Bestand hat. Unser zweiter Arbeitseinsatz im Jahre 2013 wurde am Vorwerksteich und in der Kiesgrube durchgeführt. Rund um den Vorwerksteich wurden Säuberungsarbeiten vorgenommen.

Um Allstedts Bürger und ihre Gäste zu informieren, wurden am Vorwerksteich zwei Schautafeln, mithilfe der Jugendangler, aufgestellt. Im Laufe der nächsten Tage werden Informationen rund um den Teich an den Tafeln veröffentlicht.



Die erste Tafel steht.

Die Kiesgrube wurde mit einem weiteren Fischbesatz versorgt. Schleien wurden eingesetzt.

Der Vorstand des Angelsportvereins Allstedt e. V. bedankt sich für die zahlreiche Beteiligung bei den angesetzten Aktivitäten.



Der Vorstand des Angelsportvereins Allstedt e. V. wünscht allen Mitgliedern und deren Familienangehörigen frohe Pfingsttage.

Nach Information vom Angelsportverein

Die Wehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt wünscht allen Kameradinnen und Kameraden, auch denen der Ortsteile, frohe Pfingsten.

Nach Information der Wehrleitung

Kleingartenverein „Schloßblick“ Allstedt e. V.



Vorsitzender Herr Rensch

Tel. 549, Allstedt

Mai 2013

Liebe Vereinsmitglieder,

die nächste Vorstandssitzung findet am Donnerstag, dem 23. Mai um 19.00 Uhr wie immer in der „Anglerklausur“ statt. Wer Anfragen an den Vorstand hat, kann gern dort vorsprechen. Wir möchten wiederholt

darauf hinweisen, dass wir ab Februar/März **30,00 EUR** für einen Garten und **45,00 EUR** für 2 Gärten auf das

Konto-Nr.: 0 340 202 874

BLZ: 800 550 08

bei der Sparkasse Mansfeld-Südharz

ein zahlen müssen.

In diesem Jahr findet unsere Gartenbesichtigung wahrscheinlich am Sonntag, dem 2. Juni 2013 statt. Bei entsprechendem Wetter sind wir zwischen 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr in der Anlage „Hornberg“, gegen 10.30 Uhr bis 11.00 Uhr in der Anlage „Kosakenwiese“ und gegen 11.30 Uhr in der Anlage „Zwinger“. Gartenfreunde können so vor Ort Probleme ansprechen und eventuell klären.

Wer aus der Umgegend von Allstedt Interesse an der Arbeit in der Natur hat, meldet sich unter o. a. Telefonnr.

Alle Vereinsmitglieder haben pro Jahr 3 Pflichtarbeitsstunden zu leisten oder insgesamt 9,00 EUR, Entschädigung zu zahlen. Bitte Arbeitsstunden vorher mit dem Anlagenbeauftragten bzw. Vorstandsmitgliedern absprechen und danach melden.

Weiterhin sind Wasser- und Stromgeldbeiträge nach erfolgten Aushängen bringepflichtig. Wer wiederholt nach Mahnungen Zahlungsrückstände nicht ausgleicht, kann gekündigt werden. Jedes Vereinsmitglied ist verpflichtet sich über die „Allstedter Nachrichten“ bzw. die Aushänge in den Schaukästen zu informieren.

Gartentipp für Monat Mai:

- Noch müssen Jungpflanzen vor Nachtfrost geschützt werden.
- Frühkartoffeln, Erbsen und Kohl anhäufeln
- Kartoffeln können noch bis Mitte Mai gelegt werden
- Regelmäßige Kontrolle der Pflanzen nach Schädlingen ist jetzt angesagt.



SV Allstedt e.V.

Abt.: Callanetics, Fußball, Gesundheitssport, Handball, Karate, Kegeln, Rollhockey, Senioren Frauengymnastik, Tennis, Tischtennis, Volleyball, Vorschulsport

Der Vorstand des SV Allstedt e. V. wünscht allen aktiven und passiven Mitgliedern aller Abteilungen sowie den Sponsoren für ihre großzügige Unterstützung ein frohes und erholsames Pfingstfest.

Thomas Schlennstedt

Vorsitzender des SV Allstedt e. V.



Abteilung Rollhockey



Abteilungsleiter Rollhockey:

Thomas Schlennstedt, Mühlstraße 4,

06542 Allstedt

Tel. 03 46 52/1 24 46

Den Sieg fast verschenkt

Der bis zu diesem Spiel als Spitzenreiter geltende Kontrahent in der 2. Rollhockey-Bundesliga, der RHC Recklinghausen, war zu Gast im heimischen Eberhard-Kannegießer-Stadion. In Recklinghausen spielte man bekanntlich 2 : 2. Wenn man weiter unter den ersten Vier in der Wertungstabelle bleiben will, musste unbedingt ein Sieg her. Bei nicht gerade guter Witterung, es regnete teilweise stark, begann das Spiel und die Gäste waren gleich mit dem 0 : 1 in der vierten Minute erfolgreich. Zwei Minuten später gelang Jan Schlennstedt der Ausgleich 1 : 1. Das Spiel wogte hin und her bis Yves Karlstedt mit einem Gewaltschuss von der Mittellinie in der 13. Minute das 2 : 1 markierte. Sechs Minuten später war es Maik Rohne, der aus einem Gewühl heraus zum 3 : 1 einschließen konnte, was auch der Pausenstand war.

In der zweiten Spielhälfte dominierten die Gäste. In der 29. Minute fiel das 3 : 2. Yves Karlstedt erhöhte in der 32. Minute zum 4 : 2. Jetzt begann für die Allstedter eine Zitterpartie, man spielte nur auf Verteidigung. Und da passierte es in der 42. Minute, der Gast verkürzte in der 42. Minute zum 4 : 3. Nur vier Minuten später auch durch einen Penalty zum 4 : 4. Jetzt sah Allstedt „alt“ aus. In der 47. Minute bekamen die Allstedter einen Penalty zugesprochen und Mario Bruns, „unser Beppe“ legte sich den Ball zurecht. Der Schuss prallte vom Gästetorsteher ab und im Nachschuss hieß es 5 : 4 für Allstedt. Eine Minute später war es Jan Schlennstedt, der zum 6 : 4 erhöhen konnte. Nur Sekunden vor dem Abpfiff waren die Gäste noch einmal mit dem 6 : 5 erfolgreich. Eine wahre Zitterpartie. Für Allstedt spielten: Tim Richter, Marco Nickel, Maik Hirschfeld, Yves Karlstedt (2), Jan Schlennstedt (2), Tim Schlennstedt, Maik Rohne (1), Klaus Kühnold und Mario Bruns (1).

Abt. Fußball

„Endlich rollt der Ball wieder. Nach diversen Spielausfällen, können seit Anfang April wieder alle Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen. Unsere I. Mannschaft konnte zwei Siege im April einfahren und steht somit auf Tabellenplatz 2, hat allerdings noch zwei Nachholspiele.

Am 20. Mai stieg das Pokalhalbfinale auf dem Waldsportplatz gegen MSV Eisleben. Hier drücken wir unserer Mannschaft fest die Daumen.

Am 21.04.2013 fand unsere Mitgliederversammlung statt. Nach den Berichten der einzelnen Abteilungsleiter, wurde der neue Vorstand gewählt. Abteilungsleiter ist und bleibt Andreas Coccejus. Die anderen Bereiche werden in der nächsten Vorstandssitzung besetzt und bekannt gegeben. Ebenfalls wurde eine Beitragsanpassung ab dem Jahr 2014 beschlossen.

Durch personelle Probleme, konnte unsere Frauenmannschaft leider ohne den 3 Punkte Erfolg in die Rückrunde starten.

Gleich alle 3 Torfrauen fehlen unseren Damen. Dementsprechend verlor man gegen Osterfeld 1 : 3 und Gröbzig 1 : 4. Unsere alten Herren planen an dem Wochenende nach Männertag eine Fahrt nach Hannover. Hier findet das Rückspiel des im vergangenen Jahr durchgeführten Freundschaftsspiel gegen Borussia Hannover statt. Das Hinspiel endete 5 : 5. Hier ist eine Fußballtradition/Freundschaft entstanden, welche die alten Herren auf jeden Fall auch in den nächsten Jahren fortführen wollen.“

MfG

Maik Walther

www.sv-allstedt.de

Deutsches Rotes Kreuz

Interessengemeinschaft „Blutspende“

Blutspendeaktion in Allstedt erfolgreich

Zur zweiten Blutspendeaktion in Allstedt, im Jahre 2013, hatten wieder die Interessengemeinschaft „Blutspende“ zusammen mit dem Blutspendedienst Dessau-Roßlau, vom Deutschen Roten Kreuz, eingeladen. Es war mit eines der ersten warmen Frühlingstage und der sogenannte „Ansturm“ in den ersten Stunden ließ auf sich warten. Aber die Stammspender nahmen den Aufruf gern entgegen und allmählich füllten sich auch die Plätze im Spendenraum. Wenn es auch mal unverhofft eine kleine Unterbrechung gab, Urkunden für die Jubiläumsspender fehlten auf einmal. Es wurde alles geregelt und man fand auch noch Urkunden, alles konnte geregelt weiter gehen. Kleinigkeiten halten eben auf.



Jan-Henning Wunsch ist ein stolzer Erstspender.

Insgesamt konnten 89 Spender begrüßt werden, davon waren es vier Erstspender. So u. a. auch Jan-Henning Wunsch, selbst in der Interessengemeinschaft „Blutspende“ tätig, er fand es ehrenhaft Blut zu spenden. Jubiläumsspender wurden entsprechend belohnt, so auch Frau Anja Taube, die für ihre 10. Spende geehrt wurde.



Von rechts: Frau Ursula Hofmann wurde für ihre 15. Blutspende geehrt, sie brachte gleich ihre Schwiegertochter mit.

Frau Ursula Hofmann konnte für ihre 15. Spende geehrt werden. Sie brachte gleich ihre Schwiegertochter mit, die auch ein gutes Werk tun wollte. Aus dem Allstedter Ortsteil Wolferstedt gab es gleich mehrere Begrüßungen.



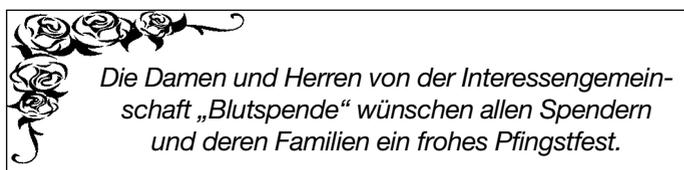
Frau Petra Anders, aus dem Allstedter Ortsteil Wolferstedt war zum 25. Mal dabei.

Frau Petra Anders konnte für ihre 25. Spende geehrt werden. Frau Antje Rinkleib war zum 15. Mal dabei. Sie brachte gleich ihre Freundin, Frau Mandy Fritsch mit, die für ihre dritte Spende geehrt wurde, um nur einige zu nennen. Es ist immer schön, wenn es Spender aus den Ortsteilen gibt, die diesen Termin wahrnehmen können.



Und nochmal aus dem Allstedter Ortsteil Wolferstedt, von rechts, Frau Antje Rinkleib spendete ihren Lebenssaft zum 15. Mal und Frau Mandy Fritsch wurde für ihre dritte Spende mit einer Spendernadel geehrt.

Über den anschließenden Service gibt es nur lobende Worte, die Spender sind mit dem Angebot am kalten Büfett voll zufrieden. Für diese Leistung sind die Mitglieder der Interessengemeinschaft „Blutspende“ zuständig, die gern für eine gute Sache ihre Freizeit opfern. Ein Dankeschön an alle die an dieser Aktion Anteil hatten. Der dritte Blutspendetermin in diesem Jahr ist am **Freitag, dem 26. Juli 2013, ab 16.00 Uhr**, in den bekannten Räumlichkeiten.



Text und Fotos: hjl



Volkssolidarität

Ortsgruppe Allstedt

Ansprechpartner: Freundin Hiltrud Friedrich -
Tel. 03 46 52/67 02 70

Öffnungszeiten des Vereinsraumes:

Montag - Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Achtung, neu!

Ab sofort findet jeden Donnerstag, ab 14.00 Uhr, in unserem Vereinsraum ein Rommee-Nachmittag statt. Alle interessierten Senioren sind dazu recht herzlich eingeladen.

Veranstaltungen im Mai/Juni 2013

Mittwoch, 8. Mai 2013, 15.00 Uhr

Wir besuchen das Allstedter Seniorenzentrum und wollen mit den Bewohnern beider Häuser Neuigkeiten erzählen, gemeinsam bekannte Lieder singen, kleine Geschicklichkeitsspiele durchführen. Wer will kann sich uns anschließen.

Mittwoch, 15. Mai 2013, 14.00 Uhr

Nachträglich wird an den Muttertag erinnert. Wer rief ihn ins Leben? Wie wird er bei uns begangen? Diese Veranstaltung wird kulturell umrahmt. Alle Seniorinnen sind dazu recht herzlich eingeladen.

Mittwoch, 22. Mai 2013, 13.00 Uhr

Heute startet eine Fahrt in den Frühling. Lassen Sie sich vom Ziel überraschen. Bitte bei Freundin Friedrich melden wer mitfahren möchte.

Mittwoch, 29. Mai 2013, 14.00 Uhr

Zur Geburtstagsfeier des Monats Mai laden wir alle Senioren, die schon Geburtstag hatten und auch die noch Geburtstag haben, in unseren Vereinsraum recht herzlich ein. Ein kleines Kulturprogramm wird geboten.

Mittwoch, 5. Juni 2013, 15.00 Uhr

Wir besuchen das Allstedter Seniorenzentrum und wollen mit den Bewohnern beider Häuser Neuigkeiten erzählen, gemeinsam bekannte Lieder singen, kleine Geschicklichkeitsspiele durchführen. Wer will kann sich uns anschließen.

Mittwoch, 12. Juni 2013, 13.00 Uhr

Für den heutigen Tag wurde eine Radtour eingeplant. Näheres von Freundin Friedrich.

Änderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.

Geburtstagsgratulation

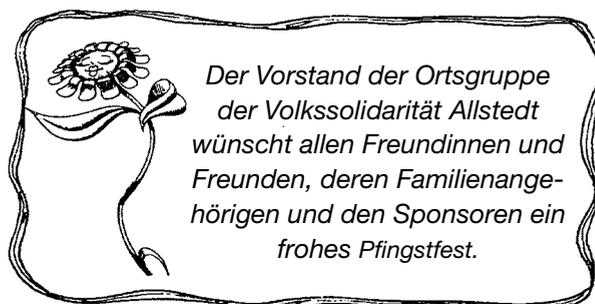
Spruch des Monats:

Nie verlerne so zu lachen, wie du jetzt lachst,
froh und frei,
Denn ein Leben ohne Lachen
ist wie ein Frühling ohne Mai.



Wir gratulieren allen Jubilaren, die im Zeitraum 8. Mai bis 11. Juni 2013 Geburtstag haben und wünschen alles erdenklich Gute, beste Gesundheit und immer einen kleinen Grund zu lachen, denn Lachen ist Balsam für die Seele.

Frau Ruth Wille, Frau Carola Reinsch, Frau Inge Mehmel, Frau Ingrid Große, Frau Ilse Rothe, Frau Ursula Saalbach, Frau Mandy Teubner und Frau Melanie Thede.



Nach Information von Freundin Friedrich



OT Beyernaumburg/Othal

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Beyernaumburg alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 08.05.	Frau Lieselotte Dittert	zum 82. Geburtstag
am 09.05.	Frau Ingrid Franke	zum 76. Geburtstag
am 12.05.	Frau Ingrid Meurer	zum 72. Geburtstag
am 13.05.	Frau Elsa Kiesewetter	zum 80. Geburtstag
am 16.05.	Frau Marianne John	zum 82. Geburtstag
am 24.05.	Herrn Wilfried Regel	zum 81. Geburtstag
am 25.05.	Herrn Volker Angelstein	zum 71. Geburtstag
am 25.05.	Frau Hella Herrmann	zum 72. Geburtstag
am 27.05.	Frau Anita Schróter	zum 80. Geburtstag
am 30.05.	Frau Erika Temme	zum 71. Geburtstag
am 31.05.	Frau Doris Brodmann	zum 72. Geburtstag
am 02.06.	Frau Christa Stubenrauch	zum 73. Geburtstag
am 03.06.	Frau Irma Herrmann	zum 87. Geburtstag
am 06.06.	Herrn Ernst Gremmer	zum 84. Geburtstag
am 08.06.	Frau Lucie Kikut	zum 89. Geburtstag
am 09.06.	Frau Elvira Krieg	zum 84. Geburtstag
am 11.06.	Herrn Kurt Berthold	zum 70. Geburtstag
am 11.06.	Frau Ruth Würzburg	zum 89. Geburtstag

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Montag, dem 20.05.2013 um 14.00 Uhr in der alten Schule statt.

Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Kirchliche Nachrichten

Kinder und Jugendliche aus Kleinleiningen und Hainrode waren(am 13.04.2013) in Beyernaumburg zu Gast und hatten Spaß auf der Bowlingbahn und erkundeten gemeinsam mit Gemeindepädagogen Bert Hellmund die Kirche, das Pfarrhaus und den Pfarrgarten. Neben Spiel, Spaß und Kirchenerkundung schmeckte es natürlich auch beim gemeinsamen Essen.

Das gemeinsame Treffen war auch ein Dankeschön für die ehrenamtliche Arbeit die die Kinder und Jugendlichen in Hainrode und in der kirchlichen Arbeit leisten. Vielen Dank auch dem „Taxidienst“ von Frau Feuerstab und Frau Hering!

Gemeindepädagoge (FHord.) B. Hellmund - Sotterhäuser Str. 7 - 06542 Allstedt - OT Beyernaumburg Tel./AB: 0 34 64/58 97 94 Fax: 58 97 93, E-Mail: yesudas@gmx.net



Jagdgenossenschaft Beyernaumburg

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Am Samstag, dem 01.06.2013, findet um 09:00 Uhr in der neuen Schule in Beyernaumburg unsere Mitgliederversammlung statt. Dazu sind alle Jagdgenossen recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung und Begrüßung
- 2) Beschlusskontrolle
- 3) Bericht des Vorstandes
- 4) Kassenbericht
- 5) Bericht der Revisionskommission
- 6) Diskussion
- 7) Entlastung Vorstand/Revisionskommission
- 8) Neuwahl Vorstand/Revisionskommission
- 9) Schlusswort des Vorsitzenden
- 10) Auszahlung der Jagdpacht

Der Vorstand

Girls-Day 2013



Fragt man im Kindergarten die Jüngsten nach ihren Berufswünschen sind diese oft ganz klar formuliert: Polizist, Feuerwehrmann, Pilot; der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Je näher aber die wirkliche Entscheidung über die Berufswahl rückt, desto unsicherer werden oft unsere Teenies. Der Girls-Day ist hier eine ideale Hilfe, ganz unverbindlich in verschiedene Arbeitswelten hinein zu schnuppern.

In der Villa Aura und der Villa Terra im Allstedter Ortsteil Beyernaumburg konnten wir am Girls-Day fünf Schülerinnen begrüßen. Unsere Leiterin, Frau Barbara Klose, ließ es sich nicht nehmen, die jungen Damen zu begrüßen, sie durch die Einrichtungen zu führen und Ihnen einen ersten Einblick über die Arbeit in die Altenpflege zu geben. Ob sich die Eine oder Andere für einen Job in der Altenpflege entscheidet, werden wir erst in ein paar Jahren sehen. Motivierte Nachwuchskräfte sind uns immer herzlich willkommen.

Die Villa Aura, die Villa Terra und die Villa Kunterbunt sind Einrichtung des gemeinnützigen Trägers Projekt 3 e. V. Nähere Infos unter www.projekt-3.de

Der Frühling hält Einzug... das Geschäft kommt zum Kunden



Seit Jahren besucht die Firma Materne die Damen und Herren der Villa Terra mit ihrem neuen Sortiment der Kollektionen. Die Frühlingskollektion wurde mit großer Neugierde in Augenschein genommen - zahlreiche Anproben erfolgten unter den kritischen Augen der Mitbewohner. Große Resonanz gab es besonders bei den Damen. Alle Beteiligten freuen sich schon jetzt auf die Präsentation der Herbst-/Winterkollektion im Oktober.

Die Villa Terra ist eine Einrichtung des gemeinnützigen Trägers Projekt 3 e. V. Seit 2010 leben hier 44 Menschen mit unterschiedlichen Erkrankungen - Menschen mit einer geistigen Behinderung, einer Behinderung infolge Sucht oder einer Demenzerkrankung. Außerdem bieten wir Kurzzeitpflege an. 30 Mitarbeiter sind rund um die Uhr für das Wohl dieser Menschen im Einsatz.

Nähere Infos unter www.projekt-3.de



Tipps und Termine vom Gutshof Othtal

Pfingstferien mit Schnupperkurs Reiten

Mo., 13. bis Fr., 17. Mai 2013 Ferienspiele

- für Pferdefreunde täglich 2 Stunden Umgang mit unseren Pferden
- für Fans von Kaninchen, Meerschweinchen, Minischweinchen und & ist eine Teilnahme an der Haustierfütterung möglich
- für alle ist ein interessantes abwechslungsreiches Programm in mitten der Natur vorbereitet
- Anreise zwischen 7 und 9 Uhr, Abholung 16 Uhr



Interessenten (auch für Sommerferienlager) melden sich bitte

per E-Mail: schulbauernhof-othal@t-online.de oder fon/fax 0 34 64/27 92 09

Kindertagsfest

Schulbauernhof Othtal und Kulturscheune Othtal Sa., 1. Juni 2013 10 bis 16 Uhr

Auf ins Grüne mit Kind und Kegel

zu unserem Kindertagsfest mit:

Ponyreiten, Kremserfahrten, Traktorfahrten, Karussell, Sprungburg,

Kontakte zu unseren Bauernhoftieren, Basteln mit Naturmaterial, Kinderschminken, Schnupperangeln am Teich, kleine Aktionen am Lagerfeuerplatz,

Crepesbacken mit unseren Hortkindern

Mittagsbuffet, Leckeres vom Grill und hausgebackener Kuchen, Informationen zu Kita, Hort und Schullandheim und Besichtigung der Einrichtungen

15 Uhr in der Kulturscheune: Puppentheater: 'Der Ausreisser'

Freie Hortplätze



Der Hort der Kita 'Bauernhaus für Kinder' vom Verein Schulbauernhof Othtal hat noch freie Kapazitäten. Wir bieten interessierten Eltern und Kindern nach telefonischer Rücksprache Gelegenheit, die Einrichtung, unser Konzept und die vielfältigen Beschäftigungs- und Bewegungsmöglichkeiten, die sich aus unserer besonderen Lage ergeben, kennen zu lernen.
Kita Tel. unter 0 34 64/27 87 05
Büro Tel. unter 0 34 64/27 92 09

OT Emseloh

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Emseloh alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 12.05.	Frau Waltraud Becker	zum 79. Geburtstag
am 14.05.	Frau Marianne Ensminger	zum 75. Geburtstag
am 20.05.	Frau Margot Jande	zum 79. Geburtstag
am 20.05.	Frau Regina Schimpf	zum 70. Geburtstag
am 24.05.	Herrn Joachim Strien	zum 78. Geburtstag
am 26.05.	Frau Anni Zimmermann	zum 83. Geburtstag
am 30.05.	Frau Ruth Blauig	zum 77. Geburtstag
am 30.05.	Herrn Karl Heinz Lier	zum 73. Geburtstag
am 01.06.	Frau Erika Böhme	zum 88. Geburtstag
am 01.06.	Herrn Siegfried Schröter	zum 80. Geburtstag
am 04.06.	Herrn Kurt Steinbrecher	zum 77. Geburtstag
am 05.06.	Frau Brigitte Knorr	zum 78. Geburtstag
am 11.06.	Frau Helga Müller	zum 74. Geburtstag

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

Veranstaltungen der Seniorengruppe Emseloh

16.05.2013	Muttertagsfeier
30.05.2013	Kaffeefahrt nach Pölsfeld
13.06.2013	Delegiertenversammlung in Allstedt

OT Holdenstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Holdenstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen

am 11.05.	Frau Karin Ottilie	zum 72. Geburtstag
am 14.05.	Frau Rita Meyer	zum 82. Geburtstag
am 18.05.	Frau Edith Bär	zum 79. Geburtstag
am 20.05.	Herrn Heini Straubel	zum 79. Geburtstag
am 29.05.	Frau Lianne Werther	zum 75. Geburtstag
am 31.05.	Herrn Siegfried Hörschelmann	zum 79. Geburtstag
am 06.06.	Frau Inge Hörschelmann	zum 79. Geburtstag
am 08.06.	Herrn Herbert Franke	zum 87. Geburtstag
am 10.06.	Frau Renate Bennemann	zum 75. Geburtstag



Gottesdienste

Sittichenbach

Frauenkreis:

15.00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat

Arbeitskreis Kirche „St. Maria“:

19.00 Uhr jeden 2. Montag im Monat

jeden Donnerstag:

09:00 Uhr „Morgenlob“ in Sittichenbach

Samstag, 11.05.13

17:30 Uhr Hl. Messe

Pfingstsonntag, 19.05.13

08:30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 25.05.13

17:00 Uhr Konzert, anschl. Grillabend

Samstag, 08.06.13

17:30 Uhr Hl. Messe

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen in Eisleben:

09.05.13: Hochfest Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche Eisleben

10.05.13

10.00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist-Stift

20.05.13

14:00 Uhr Ökumen. Treffen in St. Annen

02.06.13: Fronleichnam

09:00 Uhr Festhochamt in der Klosterkirche mit Prozession im Klostergarten

07.06.13

10.00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild

13.06. -

16.06.13 72-Stunden-Aktion (17:00 - 17:00 Uhr)
(siehe Aushang und Pfarrbrief!)

14.06.13

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist-Stift

Bitte beachten Sie auch unsere Beiträge und Hinweise:

unter: www.sanktgertrud.net

im Aushang, Pfarrbrief sowie in den Vermeldungen

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Donnerstag, dem 23.05.2013 um 14.00 Uhr im Haus der Vereine Holdenstedt statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Vollversammlung der Jagdgenossenschaft

Die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Holdenstedt/Liedersdorf findet am Freitag, dem 24.05.2013 um 19.00 Uhr in der Gaststätte Höroldt in Holdenstedt statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Lagebericht der Jagdpächter
3. Rechenschafts- und Kassenbericht über das Jagdjahr 2012/13
4. Diskussion über die Vereinbarung welche die Jagdgenossenschaft mit den Landbewirtschaftern abschließen möchte
5. Beschlussfassung über die Vereinbarung mit den Landbewirtschaftern
6. Beschluss über die Höhe der Jagdpacht und deren Verwendung
7. Entlastung des Vorstandes und des Kassierers und Schlusswort des Vorsitzenden

Der Vorstand



Oldtimerfreunde
Goldene Aue e.V.

Tag der offenen Tür

am 15. Juni 2013 ab 10 Uhr
an unserem Vereinshaus in Holdenstedt
(ehem. Blumenladen, Lindenstraße 1b)

Vereinsmitglieder stellen ihre Fahrzeuge vor

- Mittagessen aus der Gulaschkanone
- Kuchenbasar
- Spiele für Jung und Alt
- und vieles mehr

Eintritt frei

OT Katharinenrieth

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Katharinenrieth alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 23.05.	Herr Eberhard Pfanne	zum 71. Geburtstag
am 29.05.	Frau Ursula Saalbach	zum 77. Geburtstag
am 02.06.	Frau Theodora Kühnel	zum 75. Geburtstag
am 04.06.	Herr Erhard General	zum 74. Geburtstag
am 06.06.	Herr Werner Koch	zum 77. Geburtstag

OT Liedersdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Liedersdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 15.05.	Frau Jutta Weber	zum 82. Geburtstag
am 21.05.	Herr Axel Dornack	zum 72. Geburtstag
am 25.05.	Frau Edith Opitz	zum 78. Geburtstag
am 31.05.	Herr Wolfgang Geißler	zum 76. Geburtstag
am 07.06.	Frau Ursula Eckardt	zum 76. Geburtstag



Vollversammlung der Jagdgenossenschaft

Die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Holdenstedt/Liedersdorf findet am Freitag, dem 24.05.2013 um 19.00 Uhr in der Gaststätte Höroldt in Holdenstedt statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Lagebericht der Jagdpächter
3. Rechenschafts- und Kassenbericht über das Jagdjahr 2012/13
4. Diskussion über die Vereinbarung welche die Jagdgenossenschaft mit den Landbewirtschaftern abschließen möchte
5. Beschlussfassung über die Vereinbarung mit den Landbewirtschaftern
6. Beschluss über die Höhe der Jagdpacht und deren Verwendung
7. Entlastung des Vorstandes und des Kassierers und Schlusswort des Vorsitzenden

Der Vorstand

OT Mittelhausen/Einsdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Mittelhausen/Einsdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



OT Einsdorf

am 23.05.	Frau Veronika Vondran	zum 71. Geburtstag
am 27.05.	Frau Elisabeth Zwarg	zum 78. Geburtstag
am 02.06.	Herrn Erich Kahlmeyer	zum 77. Geburtstag
am 03.06.	Herrn Kurt Lehnhardt	zum 73. Geburtstag

OT Mittelhausen

am 18.05.	Herrn Walter Trillhase	zum 75. Geburtstag
am 31.05.	Frau Jutta Franke	zum 76. Geburtstag
am 02.06.	Frau Helga Trillhase	zum 74. Geburtstag
am 05.06.	Herrn Harri Krebs	zum 78. Geburtstag
am 07.06.	Frau Gisela Eckardt	zum 70. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in Mittelhausen/Einsdorf

Gottesdienste

**Himmelfahrt, Donnerstag, 09.05.2013 bei gutem Wetter
Gesamtgottesdienst am Sandtalteich um 10.30 Uhr, bei schlechtem Wetter um 10.30 Uhr in der Stadtkirche St. Johannis Allstedt (Prädikant Kahnt)**

12. Mai 2013 um 9.00 Uhr in Einsdorf
Pfingstmontag, 20. Mai 2013, 9:00 Uhr, Pfr. Hoffmann in Mittelhausen
26. Mai 2013, 10:00 Uhr, in Allstedt
2. Juni 2013, um 10:00 Uhr, Prädikant Kahnt in Allstedt
9. Juni 2013, um 9.00 Uhr, Pfr. Hoffmann in Mittelhausen
16. Juni 2013, um 11.00 Uhr, „Diamantene Konfirmation“
Festgottesdienst in Einsdorf
Donnerstag, 16.05.2013, um 15.00 Uhr, Gemeindenachmittag für Ältere in Mittelhausen, Bilder Seniorenfahrt 2013
Kirchenchor, montags 19.30 Uhr

Kirche im Freien

Auch in diesem Jahr laden die Kirchengemeinde Allstedt und der Kirchengemeindeverband Wolferstedt am Himmelfahrtstag, den 9. Mai 2013, wieder ein zu Gottesdiensten im Freien. Um 10.30 Uhr lädt der bereits zur Tradition geworde-

ne Gottesdienst am Sandtalteich ein, in der Ruhe und Stille des Waldes in sich hinein und auf Gottes Wort zu hören. Im Anschluss an diesem Gottesdienst ist es auch möglich, sich zu verköstigen. Das Team der Kirchengemeinde wartet mit Gegrilltem und Getränken auf.

Sollte wider Erwarten schlechtes Wetter den Tag trüben, dann wird der Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Stadtkirche Allstedt stattfinden. Auch hier würde dann nach dem Gottesdienst die Möglichkeit zur Verköstigung bestehen.

Allstedter Musiktage vom 25. Mai - 2. Juni 2013

Samstag, 25. Mai 2013 um 19.30 Uhr

**Kammerchor der Schlosskapelle Saalfeld
Werke von Heinrich Schütz bis Felix Mendelsohn-Bartholdy
Leitung: Klaus Peter Marquardt**

Mittwoch, 29. Mai 2013 um 19.30 Uhr

**Orgelkonzert: „La notte“ - Klänge der Nacht
Orgel: Michael Goede (Bochum - Stiepel)**

Sonntag, 2. Juni 2013 um 17.00 Uhr

**Von Klassik bis Swing
Musik von G. F. Händel bis L. Anderson für Streichquartett und Harfe
Das Quartett der KammerAkademie Halle u. Andreas Wehrenpennig, Staatskapelle Halle, Harfe**

Pressemitteilung

Die Jagdgenossenschaft Mittelhausen/Einsdorf musste sich in ihrer Vollversammlung am 13.04.2013 mit der Problematik der Wildschadenverhütung befassen. Grund waren mehrere Schadenfälle in Maisfeldern in den Gemarkungen Mittelhausen und Einsdorf, in deren Folge eine Jagdpächtergemeinschaft außerordentlich kündigte. Die Wildschadenverhütung ist seit einigen Jahren bundesweit vor allem in großflächigen Mais- und Rapskulturen zum Problem geworden und hat die Jagdverbände zur Herausgabe der Langenweddinger Empfehlung bewegt. Diese appelliert an die freiwillige Zusammenarbeit von Landwirten, Jagdgenossenschaften und Jägern bei der Wildschadenverhütung. Trotz Bemühungen der Jagdgenossen und die Handlungsvorgaben eines kooperativen Landwirts gelang es in der Vollversammlung nicht, den vom Schaden betroffenen Landwirt zur Mitwirkung an der Wildschadenverhütung zu überzeugen.

Die Vollversammlung der Jagdgenossen fasste mehrere Beschlüsse u.a. zur Verpachtung des gekündigten Revieres und zur Beteiligung der Jagdgenossenschaft am Wildschadenersatz. Alle Beschlusstexte können in den örtlichen Aushängen in den Allstedter Ortschaften Mittelhausen und Einsdorf bis 22. Mai eingesehen werden.

Der Jagdvorstand



melden sich zu Wort

Allgemeine Informationen

Unsere Eltern-Kind- Spielgruppe findet wieder am letzten Mittwoch im Mai (29.05.2013) in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr für Kinder bis 3 Jahren statt.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum Spielen mit anderen Kindern und zum Kennenlernen der Eltern, der Einrichtung und der Erzieherinnen. Gern können Sie sich auch über unser Konzept informieren.

Diese Spielgruppe ist für alle offen!!!

Welches Kind hat heute noch die Möglichkeit gemeinsam mit Haustieren aufzuwachsen?

Durch diese Frage entstand eine Superidee, welche in einem Projekt umgesetzt wurde.

Gemeinsam überlegten alle, welche Tiere denn auf einen Bauernhof gehören und jedes Kind trug etwas dazu bei. Wie glücklich waren alle, als sie mit Fotos, Plüschtieren und anderem Zubehör im Gepäck am nächsten Tag in die KITA kamen. Ruck zuck wurde sich ausgetauscht, Erlebnisse weitererzählt oder die Geräusche und die Fortbewegungsart nachgeahmt. Als es dann losging einen Bauernhof zu bauen, wurde das Baumaterial gemeinsam beschafft und gebaut.

Die Kinder aus der Zwergengruppe 2 arbeiteten gemeinsam so intensiv, dass sie erschrocken waren, dass es schon wieder Mittag war.

Die Ergebnisse können sie auf dem Foto bestaunen.



Unsere jüngsten Kinder gestalteten ein großes Bild über den Bauernhof. Auch sie waren sehr emsig bei der Sache. Das Bild stellten sie im Flur aus und so können es sich alle Kinder noch einmal anschauen und das sorgt natürlich für Gesprächsstoff.



Die Kinder aus der Forschergruppe hatten bei diesem Projekt ihre eigene Theorie. Jeder brachte Bilder von seinen Haustieren mit und diese für alle sichtbar im Gruppenzimmer angebracht. Auch die Forscher versuchten sich im Bauen eines Stalles für die Tiere, aber wie es sich für die älteste Gruppe gehört- im Fugenbau.

Später machte Eva den Vorschlag, die Hühner und Küken ihres Opas zu besuchen. Der erste Versuch fiel buchstäblich ins Wasser- es regnete in Strömen! Aber beim zweiten Anlauf schien die Sonne und auf ging es nach Einsdorf zum Besuch in der Hühnerzucht Rudi Bornhake. Hier hatten die Kinder auch einmal die Möglichkeit ein Küken auf die Hand zu nehmen, sich die Eier anzusehen, aus denen sie schlüpfen.



Besuch bei der Hühnerzucht Rudi Bornhake

Dieser Besuch hat einen bleibenden Eindruck hinterlassen. An dieser Stelle möchten wir uns bei der Familie Rudi Bornhake für alles herzlich bedanken, dass es möglich war die Tiere so hautnah erleben zu dürfen. DANKE!!

Auch unsere Schulkinder beteiligten sich und zwar frischten sie ihr Wissen über Bauernhof und Haustiere mit Rätseln, Memory und vielen anderen lustigen Sachen auf.

Tschüss für heute sagen die kleinen und großen Rohne-Racker

OT Niederröblingen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Niederröblingen (Helme) alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



- | | | |
|-----------|--------------------------|--------------------|
| am 09.05. | Herrn Wolfgang Rakow | zum 72. Geburtstag |
| am 14.05. | Herrn Fritz Wittenbecher | zum 81. Geburtstag |
| am 22.05. | Frau Ursula Zelmer | zum 75. Geburtstag |
| am 02.06. | Frau Lisa Bauerfeld | zum 74. Geburtstag |
| am 05.06. | Frau Brunhilde Hanff | zum 82. Geburtstag |

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

Himmelfahrt Donnerstag, 09.05.2013 bei gutem Wetter Gesamtgottesdienst am Sandtalteich um 10.30 Uhr, bei schlechtem Wetter um 10.30 Uhr in der Stadtkirche St. Johannes Allstedt (Prädikant Kahnt)

12. Mai 2013 um 10.00 Uhr in Allstedt

Pfingstsonntag, 19. Mai 2013 13:30 Uhr Pfr. Hoffmann in Einzingen

Pfingstmontag, 20. Mai 2013 13:30 Uhr Pfr. Hoffmann in Niederröblingen

26. Mai 2013 10:00 Uhr in Allstedt

02. Juni 2013 um 10:00 Uhr Prädikant Kahnt in Allstedt

Frauentreff im Mai, Mittwoch 29.05.2013 um 19.30 Uhr in Allstedt zum Konzert im Rahmen der Allstedter Musiktage

Kirche im Freien

Auch in diesem Jahr laden die Kirchengemeinde Allstedt und der Kirchengemeindeverband Wolferstedt am Himmelfahrtstag, den 9. Mai 2013, wieder ein zu Gottesdiensten im Freien. Um 10.30 Uhr lädt der bereits zur Tradition gewordene Gottesdienst am Sandtalteich ein, in der Ruhe und Stille des Waldes in sich hinein und auf Gottes Wort zu hören. Im Anschluss an diesem Gottesdienst ist es auch möglich, sich zu verköstigen.

Das Team der Kirchengemeinde wartet mit Gegrilltem und Getränken auf.

Sollte wider Erwarten schlechtes Wetter den Tag trüben, dann wird der Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Stadtkirche Allstedt stattfinden. Auch hier würde dann nach dem Gottesdienst die Möglichkeit zur Verköstigung bestehen.

Allstedter Musiktage vom 25. Mai - 2. Juni 2013

Samstag, 25. Mai 2013 um 19.30 Uhr

Kammerchor der Schlosskapelle Saalfeld

Werke von Heinrich Schütz bis Felix Mendelssohn-Bartholdy
Leitung: Klaus Peter Marquardt

Mittwoch, 29. Mai 2013 um 19.30 Uhr

Orgelkonzert: „La notte“ - Klänge der Nacht

Orgel: Michael Goede (Bochum-Stiepel)

Sonntag, 2. Juni 2013 um 17.00 Uhr

Von Klassik bis Swing

Musik von G. F. Händel bis L. Anderson für Streichquartett und Harfe

Das Quartett der KammerAkademie Halle u. Andreas Wehrenpfennig, Staatskapelle Halle, Harfe

OT Nienstedt/Einzingen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Nienstedt/Einzingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



OT Einzingen

am 11.05.	Frau Elfriede Weber	zum 93. Geburtstag
am 24.05.	Frau Magdalena Lummer	zum 89. Geburtstag
am 27.05.	Herrn Eberhardt Karl	zum 78. Geburtstag
am 29.05.	Herrn Günter Bandowski	zum 71. Geburtstag
am 02.06.	Herrn Kurt Eichentopf	zum 80. Geburtstag
am 03.06.	Frau Dora Pauland	zum 86. Geburtstag
am 10.06.	Herrn Fritz Eckstein	zum 74. Geburtstag

OT Nienstedt

am 15.05.	Frau Barbara Hebner	zum 76. Geburtstag
am 19.05.	Frau Ursula Salzmann	zum 84. Geburtstag
am 31.05.	Frau Elise Stieber	zum 86. Geburtstag
am 03.06.	Herrn Gerd Bemmann	zum 70. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten für Einzingen

Gottesdienste

**Himmelfahrt, Donnerstag, 09.05.2013 bei gutem Wetter
Gesamtgottesdienst am Sandtalteich um 10.30 Uhr, bei schlechtem Wetter um 10.30 Uhr in der Stadtkirche St. Johannes Allstedt (Prädikant Kahnt)**

12. Mai 2013, um 10.00 Uhr, in Allstedt

Pfingstsonntag, 19. Mai 2013, 13:30 Uhr, Pfr. Hoffmann in Einzingen

Pfingstmontag, 20. Mai 2013, 13:30 Uhr, Pfr. Hoffmann in Niederröblingen

26. Mai 2013, 10:00 Uhr, in Allstedt

2. Juni 2013, um 10:00 Uhr, Prädikant Kahnt in Allstedt

9. Juni 2013, um 14.30 Uhr, Pfr. Hoffmann Gemeindefest in Winkel
Montag, 03.06.2013, um 14.00 Uhr, Diakonienachmittag in der Erdachse, Bilder Seniorenfahrt 2013

Kirche im Freien

Auch in diesem Jahr laden die Kirchengemeinde Allstedt und der Kirchengemeindeverband Wolferstedt am Himmel-

fahrtstag, dem 9. Mai 2013, wieder ein zu Gottesdiensten im Freien. Um 10.30 Uhr lädt der bereits zur Tradition gewordene Gottesdienst am Sandtalteich ein, in der Ruhe und Stille des Waldes in sich hinein und auf Gottes Wort zu hören. Im Anschluss an diesem Gottesdienst ist es auch möglich, sich zu verköstigen. Das Team der Kirchengemeinde wartet mit Gegrilltem und Getränken auf.

Sollte wider Erwarten schlechtes Wetter den Tag trüben, dann wird der Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Stadtkirche Allstedt stattfinden. Auch hier würde dann nach dem Gottesdienst die Möglichkeit zur Verköstigung bestehen.

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Donnerstag, dem 16.05.2013 um 14.00 Uhr in der Gaststätte Agthe statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Im März an der Erdachse

Einzingen ist wohl in der Verwaltung der kleinste Ort nur ungern geht man von hier fort.

Hier wird Zusammenhalt noch groß geschrieben - nicht von ungefähr,

es funktionieren hier gemeinsam der Heimatverein und die Feuerwehr.

Der wichtigste Ort, den es bei uns gibt, das ist die Gaststätte „Zur Erdachse“ bei allen beliebt.

Wir haben noch eine Wirtin - unsere Renate, ohne sie wären wir aufgeschmissen - das wär ganz schön schade.

Damit wir hier gemeinsam noch schöne Feste feiern können - allemal

muss man die Gaststätte erhalten und das ohne Qual.

Der „große“ Saal und die Toiletten wurden bereits renoviert doch im März wurde hier wieder gewerkelt und hantiert.

Der Vorsaal, das Treppenhaus und der Flur erstrahlen nun im hellen Glanz - glaubt es mir nur.

Die Firma BauDeg aus Beyernaumburg arbeitete hier ab dem 11. März

von Decke abhängen, Verputzen, Fußboden schleifen bis zum Streichen - das ist kein Scherz.

Gleichzeitig wurden von fleißigen Einzingern die Toiletten fertig renoviert -

Türen streichen, Paneele anbringen und andere Kleinigkeiten hab ich mir notiert.

Am Karfreitag hatte man sich ab 8.00 Uhr wieder geplagt, denn hier war Großreinigung angesagt.

Schön ist alles geworden - wieder etwas geschafft viele halfen mit eigener Muskelkraft.

Ein großes DANKESCHÖN an alle - das muss heute sein jeder kann sich am Herzstück des Ortes erfreuen.

Natürlich fehlen noch die i - Tüpfelchen, die kommen noch an die Wand

sie stammen aus Rudi Stöckels Hand.

Seine Bilder des Ortes und alte Raritäten sollen die Gaststätte schmücken mit voller Pracht

bei jedem Anblick das Herze lacht.

Schaut doch einfach mal in unser schönes Haus mit viel Geflachse

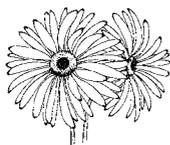
wir sind stolz auf unsere Gaststätte „Zur Erdachse“.

*Am 19.05.2013 laden wir alle ein beim Pfingstfeuer dabei zu sein!
Text: S. Migenda*

ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen
ONLINE BUCHEN: www.wittich.de

OT Pölsfeld

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Pölsfeld alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 11.05.	Herrn Lutz Hagenguth	zum 72. Geburtstag
am 13.05.	Herrn Ehrenfried Hübner	zum 77. Geburtstag
am 14.05.	Herrn Klaus Büchel	zum 74. Geburtstag
am 16.05.	Herrn Jörg Bauersfeld	zum 73. Geburtstag
am 21.05.	Frau Helga Brehme	zum 73. Geburtstag
am 27.05.	Frau Brigitta Siebenhüner	zum 79. Geburtstag
am 29.05.	Frau Christel Hörning	zum 70. Geburtstag
am 29.05.	Herrn Günter Nennstiel	zum 78. Geburtstag
am 31.05.	Herrn Gerhard Reppin	zum 73. Geburtstag
am 03.06.	Frau Dorothea Richardt	zum 79. Geburtstag
am 07.06.	Frau Gertrud Hörning	zum 81. Geburtstag
am 09.06.	Frau Ruth Kuhn	zum 82. Geburtstag
am 10.06.	Herrn Wolfgang Freiberg	zum 85. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

09.06.13, 14 Uhr Gottesdienst mit Taufe

OT Sotterhausen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Sotterhausen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 17.05.	Frau Erna Rode	zum 91. Geburtstag
am 31.05.	Frau Irmgard Konschak	zum 87. Geburtstag
am 03.06.	Frau Rosmarie Herrmann	zum 70. Geburtstag
am 07.06.	Frau Margot Kirschmann	zum 74. Geburtstag

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Dienstag, dem 14.05.2013 um 14.00 Uhr im Haus Dorfgemeinschaftshaus (Feuerwehr) statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Bereitschaftsplan des Diakonischen Sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

OT Winkel

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Winkel alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 08.05.	Frau Friedgard Wittenbecher	zum 78. Geburtstag
am 20.05.	Frau Ingetraut Karge	zum 82. Geburtstag
am 04.06.	Frau Johanna Klenner	zum 89. Geburtstag
am 08.06.	Frau Irene Wölbung	zum 85. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienst

Himmelfahrt Donnerstag, 09.05.2013 bei gutem Wetter Gesamtgottesdienst am Sandtalteich um 10.30 Uhr, bei schlechtem Wetter um 10.30 Uhr in der Stadtkirche St. Johannis Allstedt (Prädikant Kahnt)

12. Mai 2013 um 10.00 Uhr in Allstedt

Pfingstsonntag, 19. Mai 2013 9:00 Uhr Pfr. Hoffmann in Winkel
Pfingstmontag, 20. Mai 2013 14:30 Uhr Pfr. Hoffmann in Wolferstedt

26. Mai 2013 10:00 Uhr in Allstedt

2. Juni 2013 um 10:00 Uhr Prädikant Kahnt in Allstedt

9. Juni 2013 um 14.30 Uhr Pfr. Hoffmann Gemeindefest in Winkel
Mittwoch, 15.05.2013 um 14.00 Uhr Gemeindefest für Ältere, Bilder Seniorenfahrt 2013

Kirche im Freien

Auch in diesem Jahr laden die Kirchengemeinde Allstedt und der Kirchengemeindeverband Wolferstedt am Himmelfahrtstag, den 9. Mai 2013, wieder ein zu Gottesdiensten im Freien. Um 10.30 Uhr lädt der bereits zur Tradition gewordene Gottesdienst am Sandtalteich ein, in der Ruhe und Stille des Waldes in sich hinein und auf Gottes Wort zu hören. Im Anschluss an diesem Gottesdienst ist es auch möglich, sich zu verköstigen. Das Team der Kirchengemeinde wartet mit Gebrühtem und Getränke auf.

Sollte wider Erwarten schlechtes Wetter den Tag trüben, dann wird der Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Stadtkirche Allstedt stattfinden. Auch hier würde dann nach dem Gottesdienst die Möglichkeit zur Verköstigung bestehen.

Allstedter Musiktage vom 25. Mai - 2. Juni 2013

Samstag, 25. Mai 2013 um 19.30 Uhr

Kammerchor der Schlosskapelle Saalfeld

Werke von Heinrich Schütz bis Felix Mendelssohn-Bartholdy
Leitung: Klaus Peter Marquardt

Mittwoch, 29. Mai 2013 um 19.30 Uhr

Orgelkonzert: „La notte“ - Klänge der Nacht

Orgel: Michael Goede (Bochum-Stiepel)

Sonntag, 2. Juni 2013 um 17.00 Uhr

Von Klassik bis Swing

Musik von G. F. Händel bis L. Anderson für Streichquartett und Harfe

Das Quartett der KammerAkademie Halle u. Andreas Wehrenpfennig, Staatskapelle Halle, Harfe

OT Wolferstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Wolferstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 08.05.	Frau Gertraud Menzel	zum 74. Geburtstag
am 09.05.	Frau Sigrid Mier	zum 76. Geburtstag
am 16.05.	Herrn Herbert Rumpf	zum 83. Geburtstag
am 20.05.	Frau Irmgard Vogt	zum 81. Geburtstag
am 23.05.	Frau Ingeborg Denecke	zum 81. Geburtstag
am 26.05.	Herrn Helmut Wittenbecher	zum 79. Geburtstag
am 27.05.	Frau Helene Stöckel	zum 78. Geburtstag
am 29.05.	Frau Gertraude Koch	zum 86. Geburtstag
am 05.06.	Herrn Günter Kreis	zum 84. Geburtstag
am 06.06.	Frau Renate Steinbrück	zum 76. Geburtstag
am 07.06.	Frau Ute Schmidt	zum 74. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

Himmelfahrt Donnerstag, 09.05.2013 bei gutem Wetter Gesamtgottesdienst am Sandtalteich um 10.30 Uhr, bei schlechtem Wetter um 10.30 Uhr in der Stadtkirche St. Johannis Allstedt (Prädikant Kahnt)

12. Mai 2013 um 10.00 Uhr in Allstedt

Pfingstsonntag, 19. Mai 2013 9:00 Uhr Pfr. Hoffmann in Winkel
Pfingstmontag, 20. Mai 2013 14:30 Uhr Pfr. Hoffmann in Wolferstedt

26. Mai 2013 10:00 Uhr in Allstedt

2. Juni 2013 um 10:00 Uhr Prädikant Kahnt in Allstedt

9. Juni 2013 um 14.30 Uhr Pfr. Hoffmann Gemeindefest in Winkel
Montag, 13.05.2013 um 14.00 Uhr Gemeindefest für Ältere, Bilder Seniorenfahrt 2013

Kirche im Freien

Auch in diesem Jahr laden die Kirchengemeinde Allstedt und der Kirchengemeindeverband Wolferstedt am Himmelfahrtstag, den 9. Mai 2013, wieder ein zu Gottesdiensten im Freien. Um 10.30 Uhr lädt der bereits zur Tradition gewordene Gottesdienst am Sandtalteich ein, in der Ruhe und Stille des Waldes in sich hinein und auf Gottes Wort zu hören. Im Anschluss an diesem Gottesdienst ist es auch möglich, sich zu verköstigen. Das Team der Kirchengemeinde wartet mit Gegrilltem und Getränken auf. Sollte wider Erwarten schlechtes Wetter den Tag trüben, dann wird der Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Stadtkirche Allstedt stattfinden. Auch hier würde dann nach dem Gottesdienst die Möglichkeit zur Verköstigung bestehen.

Allstedter Musiktage vom 25. Mai - 2. Juni 2013

Samstag, 25. Mai 2013 um 19.30 Uhr

Kammerchor der Schlosskapelle Saalfeld

Werke von Heinrich Schütz bis Felix Mendelssohn-Bartholdy
Leitung: Klaus Peter Marquardt

Mittwoch, 29. Mai 2013 um 19.30 Uhr

Orgelkonzert: „La notte“ - Klänge der Nacht

Orgel: Michael Goede (Bochum-Stiepel)

Sonntag, 2. Juni 2013 um 17.00 Uhr

Von Klassik bis Swing

Musik von G. F. Händel bis L. Anderson für Streichquartett und Harfe

Das Quartett der KammerAkademie Halle u. Andreas Wehrenpfennig, Staatskapelle Halle, Harfe

Mai

Der Mai heißt auch Wonnemonat, weil er als erster warmer Monat als der der Liebe betrachtet wird.

9. Mai - Himmelfahrt

Im Bewusstsein um den Zusammenhang zwischen Himmelfahrt Christi und Geistsendung haben die Christen bis weit in das 4. Jahrhundert Christi Himmelfahrt an Pfingsten mitgefeiert. Wahrscheinlich erst im Nachgang zum Nicänum, als der Osterfeststreit beigelegt wurde, verlagerte sich das Verständnis von den 40 Tagen: Ursprünglich theologisch als Zwischenzeit vor einem Neubeginn verstanden, wurden sie nun zu einem historischen Fixpunkt - 40 Tage nach der Auferstehung.

Seit 370 kann das Fest Christi Himmelfahrt als eigenständiges Fest 40 Tage nach Ostern nachgewiesen werden.

Gefeiert wird es am Donnerstag nach dem 5. Sonntag nach Ostern. Und warum ist Himmelfahrt auch Vatertag?

Im Mittelalter nutzten die Gutsbesitzer den freien Tag, um ihre Ländereien zu vermessen und zu markieren. Später wurden die feuchtföhlichen Herrenpartien daraus, die sich als „Vatertag“ bis heute erhalten haben.

Im Mai geht es um den Waldmeister. Waldmeister ist im Volksmund auch unter dem Namen Waldmännchen, Waldmutterkraut,

Maitrankkräutel und Hauskräutlein bekannt. Sie weisen sowohl auf die Herkunft als auch auf die Verwendung hin.

12. Mai - Muttertag

Der zweite Sonntag im Mai gehört den Müttern dieser Welt. Große und kleine Kinder überschütten ihre Muttis mit den besten Vorsätzen für die kommenden Wochen und Monate. Millionen Blumensträuße werden an diesem Tag in ihre Hände gelegt und Millionen von Briefen, Telefonaten und neuerdings SMS, von Kindern, die in der Ferne weilen, erreichen sie.

12., 13. und 14. Mai - die Eisheiligen

Mit Namen 12. Mai - Pankraz, 13. Mai - Servaz, 14. Mai - Bonifaz, ganz pünktlich sind die Eisheiligen nie. Sie kommen irgendwann zwischen dem 9. und 17. Mai. An vielen Orten wird erst die „kalte Sophie“ - 15. Mai - als letzte Eisheilige betrachtet.

„Kalte Sophie“ ist der volkstümliche Name des Sophientages. Sophia war eine Märtyrerin die um 304 n. Chr. in Rom gestorben ist. Heute wird es häufig in Fortsetzung der Eisheiligen sehr kalt.

Die Eisheiligen

*Die Eisheiligen stehen mit steif gefrorenen Bärten,
aus denen der kalte Wind Schneekörner kämmt,
früh plötzlich in den blühenden Frühlingsgärten,
Nachzügler, Troß vom Winter, einsam fremd.*

*Eine kurze Weile nur sind sie hilflos, betroffen,
dann stürzt die Meute auf den Blumenpfad.
Sie können nicht, sich lang zu halten, hoffen;
so wüsten sie in sinnlos böser Tat.*

*Von den Kastanien reißen sie die Kerzen
und trampeln tot der Beete bunten Kranz,
dem zarten, unschuldsvollen Knospenglück
bereiten sie hohnlachend Schmerzen,
zerstampfen junges Grün in geisterhaft verbiss'nem Kriegetanz.*

*Plötzlich mitten in all dem Toben und Rasen
ist ihre Kraft vertan,
und die ersten warmen Winde blasen
aus der Welt den kurzen Wahn.
(Max Herrmann-Neisse)*

19. Mai - 1. Pfingstfeiertag

Die Bezeichnung Pfingsten stammt vom Wort „pentecostes“, das die Römer von den Griechen übernommen hatten. Es bedeutet „der fünfzigste Tag“ nach Ostern. Es war ursprünglich ein Erntefest des Alten Bundes, ein Dankfest für die gute Ernte.

Pfingsten feiert man am 50. Tag nach Ostern. Es ist das christliche Fest der Ausgießung des Heiligen Geistes über die Jünger Jesu.

20. Mai - 2. Pfingstfeiertag

Zu diesem Fest gibt es viele landschaftliche Bräuche die immer wieder gepflegt werden wie z. B. Pfingstbäume (Birken) setzen, Pfingstreiten, ein Pfingstochse wird fein herausgeputzt und auf der Pfingstwiese kann man seinen Gedanken freien Lauf lassen.

30. Mai - Fronleichnam

In überwiegend katholischen Gegenden ist Fronleichnam ein gesetzlicher Feiertag. Mit ihm wird immer am zweiten Donnerstag nach Pfingsten die leibliche Gegenwart Jesu Christi im Sakrament des Abendmahls gefeiert.

1. Juni - Kindertag

Gruß an die Kinder

*Ich möcht euch alle miteinander auf bunten Wiesen sehn,
bei Klarinetten und Geigen die Füßchen im Tanze drehn.
Ich möcht euch alle miteinander mitnehmen im Luftschiiffkann,
euch die schöne Erde zeigen, und was fleißige Menschen getan.
Ich möcht euch alle miteinander still führen an der Hand
euch heimliche Dinge sagen von Gott und dem Sternenland.
(Paula Dehme)*